



Mauer- Oehlinger Nachrichten

Nr. 4/94
22. Dez. 1994

An einen Haushalt

P.b.b.

Kennzahl 336201



Aus dem Inhalt

Hubertuskapelle	2	Weihnachtsgedicht	15
Dichterlesung	2	Berichte	16, 17
Redaktion	2	Zur Jahreswende	17
Vorschau Pfarrball 1995	3	Kinderseite	18
Gemeinde Oehling	4	Kindergarten Mauer	19
Bgm. HR Dip.Ing. Peter Kunerth	4	Kindergarten Oehling	19
ÖVP Mauer	5	Volksschule Oehling	20, 21
Gemeinderatswahl 1995	6	Hauptschule Mauer	22, 23
Nationalratswahl 1994	6, 7	Geburten	24
Bericht des Ortsvorstehers	8, 9, 10	Todesfälle	24
Vorschau auf das Jahr 1995	10	Geburtstage	25
OV Hans Wurzer	11	ASKÖ Mauer	26
Gemeinde für Kinder - Gemeinde für alle	12	Studienabschluß	26
Nachtrag zum Ortsfest Mauer 1994	12	Meisterprüfung	26
Nahversorgung	13	Chorgemeinschaft „Urtal“	27
Betriebsvorstellung	14	Pfarr Oehling	28, 29
GR Karl Zehetgruber	15	Pfadfinder Aschbach-Mauer	30, 31
		Sozialdienst Mostviertel	32, 33
		BSG LNK-Mauer	33, 34
		„Die Meierhofnerin“	35
		Kinderfreunde Mauer	35
		ARBÖ Mauer	35
		Musikverein Mauer-Oehling	36, 37
		Franz Huber †	37
		Freiwillige Feuerwehr Greinsfurth	38
		CLUB '89	39
		Alpenverein Ortsgruppe Mauer	40, 41
		SV-Mauer	42, 43
		UNION Mauer-Oehling	44, 45
		Pensionistenverband Mauer	46
		Karl Wimmer	46
		KJ Mauer-Oehling	47
		Spenden	48, 49
		Freiwillige Feuerwehr Mauer-Oehling	50
		Telefonverzeichnis	51
		Veranstaltungen & Termine	51
		Unterstützende Firmen	52



Hubertus Kapelle

Bericht Seite 2

Hubertuskapelle



Sie wurde im Jahre 1984 von der Jägerschaft Mauer unter dem Jagdleiter Franz Zehetgruber errichtet und am 9. September 1984 von Pfarrer P. Wolfgang Streicher unter großer Anteilnahme der Jägerschaft und der Bevölkerung geweiht. Im Inneren der Kapelle steht ein kleiner altarähnlicher Tisch; an der Rückwand hängt ein einfaches Holzkreuz. Die Seitenwände schmücken zwei 60 cm hohe, vom 1994 verstorbenen Kunstschnitzer Josef Hirmtrod angefertigte Holzfiguren, die den hl. Franz von Assisi und St. Hubertus darstellen. Den Eingang schließt ein kunstschmiedeeisernes Tor ab. An der Außenseite oberhalb des Einganges ist ein Hubertusgeweih mit der Umschriftung „Waidmannsheil 1984“ angebracht. Die Kapelle steht auf einem Hügel mit herrlichem Ausblick auf die Mostviertler Gegend. Besitzer Franz und Veronika Zehetgruber, Mauer, Meierhofen 1.

Dichterlesung



Von ihren Erfahrungen als begeisterte Mutter erzählte Ursula Karin Huber am 17. 11. 1994 im Rahmen einer Lesung der Stadt- und ÖGB Bücherei im Volkshaus Mauer.

Die ehemalige Volksschullehrerin aus Ernsthofen las aus ihren Büchern „Laudatio für das Muttersein“ und „Im Gleichschritt Marsch“. Frau Huber schilderte darin den humorvollen Alltag ihrer fünfköpfigen Familie, ohne dabei auf eine gehörige Portion Selbstironie zu verzichten. So mancher Zuhörer erkannte in den Geschichten die eigenen Erlebnisse bei der Kindererziehung.

Regina Gamper

Redaktion

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Ortsteile Mauer und Oehling!

Da diese Aussendung der MÖN 4/94 die letzte im heurigen Jahr ist, wollen wir Ihnen wie schon im Vorjahr einen kleinen Bericht über die finanzielle Gebarung der MÖN geben.

Die gesamten Ausgaben für das Jahr 1994 betragen für die Produktion und Aussendung der MÖN S 102.000,—. Abgedeckt konnten diese Ausgaben durch Ihre im heurigen Jahr eingegangenen freiwilligen Spenden von S 24.310,— und die Inserateneinschaltungen unserer Geschäftsleute, Betriebe und Firmen werden.

Ein herzliches Dankeschön allen jenen, die zum Erhalt der MÖN in irgend einer Form beigetragen haben.

DANKE!



BAU- UND MÖBELTISCHLEREI, INNENAUSBAU, PALETTENERZEUGUNG

AMSTLER-ZARL Ges. n. b. R.

3362 MAUER-ÖHLING, ÖHLERMÜHLE 30
Telefon 0 74 75 / 32 28, Fax 0 74 75 / 32 28 22

Vorschau Pfarrball 1995

EINLADUNG
zum
Pfarrball

am 14. Jänner 1995
im GH Bruckner / Mauer

Beginn: 20 Uhr
Musik:

Night Combo



neuer Name der Hofa's Neffen

SCHACHPARTIE

Damenspende - Eröffnungspolonaise
Glücksrad - Mitternachtseinlage

Vorverkauf: 50,- / Abendkassa: 60,-

Gemeinde Oehling

Bgm. HR Dip.Ing. Peter Kunerth

ÖVP-Umfrage in der Marktgemeinde Oed-Oehling
In den Sommermonaten 1994 führte die ÖVP Oed-Oehling eine umfassende Befragung der Wahlberechtigten der Marktgemeinde durch.

Die Auswertung des Ergebnisses brachte:

Von den Befragungsbögen kamen:

- 41% aus Oehling
- 12% aus der Ramsau
- 47% aus Oed

In unserer Marktgemeinde wohnen gerne und fühlen sich wohl:

- 73% richtig wohl
- 25% wohl
- 2% eher nicht wohl

Mit der Gemeinde sind:

- 67% sehr zufrieden
- 33% zufrieden

Am Gemeindegesehen sind:

- 42% richtig interessiert
- 44% eher interessiert
- 11% eher nicht interessiert
- 3% nicht interessiert

Mit den Sprechstunden des Bürgermeisters sind:

- 99% zufrieden
- 1% nicht zufrieden

Die Zufriedenheit mit den ÖVP-Gemeinderäten ergab nach Punkten:

Bgm. HR DI Peter Kunerth	924
Vzbgm. Michael Pflieger	557
Franz Rehberger-Lettner	410
Johann Nagelhofer	496
Anton Zeiner	368
Johann Bachleitner	238
Herbert Krammer	301
Dir. Heinrich Lutz	331
Franz Kloibhofer	378
Erich Atteneder	240
Manfred Ebner	231
Franz Langerreiter	331
Johann Gugler	255
Beate Loidl	431
Bernhard Bucher	368

An Stelle des aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen Gerhard Hinterholzer wurde im September Herr Manfred Thiel mit dem Gemeinderatsmandat betraut.



Mit Jahreswechsel werde ich nach mehr als 13 Jahren das Amt des Bürgermeisters der Marktgemeinde Oed-Oehling und auch mein Gemeinderatsmandat, das ich 22 Jahre ausübte, zurücklegen. Mein neuer Aufgabenbereich als Landesbaudirektor von N.Ö. und der damit verbundene Dienort in Wien sind mit der sehr zeitaufwendigen Arbeit

eines Bürgermeisters nicht mehr vereinbar. Es waren für mich die Arbeit als Bürgermeister und die vielen damit verbundenen Funktionen, wie etwa der Obmann des Volksschulsausschusses Oehling, sehr schöne Aufgaben, bei der in unserer Marktgemeinde sehr viel geschehen konnte. Ich kann meinem Nachfolger eine Gemeinde mit einem gesunden Gemeindehaushalt, in der die teuren kommunalen Ver- und Entsorgungseinrichtungen trotz einer relativ geringen Belastung für unsere Gemeindeglieder eigentlich bereits fertiggestellt sind, übergeben.

Bei der Arbeit für unsere Gemeinde hatte ich stets versucht, Ehrlichkeit und Bürgernähe in den Vordergrund zu stellen. Die Wahlergebnisse bei den Gemeinderatswahlen und auch die Umfrage vom Sommer dieses Jahres haben gezeigt, daß diese Ziele anerkannt worden sind.

Sicher war es nicht immer möglich, es allen recht zu machen, aber ich hatte doch immer versucht, die konstruktive Kritik als Hilfestellung für die Gemeindeglieder anzusehen.

Ich möchte deshalb aus Anlaß meines Ausscheidens aus der Kommunalpolitik nicht nur allen danken, die meine Arbeit für unsere Gemeinde unterstützt haben, sondern auch meinem Nachfolger für seine Aufgabe alles Gute und viel Erfolg wünschen.

Ihr Bürgermeister



Gasthaus

Anna Asanger

3362 Mauer-Öhling, Urftal 34
Telefon: 07475 / 3106

ÖVP Mauer

Geschätzte Mitbürger und Mitbürgerinnen von Mauer !



Die Gemeinderatsperiode geht allmählich zu Ende und ich muß Ihnen mitteilen, daß ich für die kommende Periode nicht mehr zur Verfügung stehen werde. Es ist dies ein schon lange gefaßter Entschluß, den ich meinen Mitarbeitern bereits bei der Sitzung am 2. März mitgeteilt habe.

Diese Entscheidung steht in keinem Zusammenhang mit der derzeitigen - zugegebenermaßen äußerst bedauerlichen - Situation unserer Partei in der Stadtgemeinde Amstetten und es gibt keine anderen Beweggründe als nur allein meine privaten, ganz persönlichen Überlegungen.

Offene Vorwahlen

Die ÖVP Mauer führt für die GR-Wahlen 1995 offene Vorwahlen durch, welche durch die ÖVP-Landesparteileitung organisiert und auch ausgewertet werden. Knapp vor Weihnachten erhält jeder Wahlberechtigte die Vorwahlliste zugesandt, und ich ersuche alle Mauringer, sich daran zu beteiligen und das Kuvert bis zum 5. Jänner 1995 zurückzusenden.

Die Liste führt Dr. Walter Eisl als Spitzenkandidat der ÖVP Amstetten in allen Ortsteilen an. Sie haben durch eine freie Zeile die Möglichkeit, sich auch hier für einen persönlichen Kandidaten zu entscheiden. Darunter sind dann alle jene Kandidaten alphabetisch gereiht, die sich in unserem Ort der Vorwahl stellen.

Der Stimmzettel hat dann seine Gültigkeit, wenn Sie sich zumindest für einen Kandidaten entscheiden. Sie haben aber auch die Möglichkeit, alle durchzureihen. Aufgrund dieser Vorwahl wird sich der Spitzenkandidat ergeben, der die ÖVP Mauer in die GR-Wahl 1995 führt. Das Ergebnis der Vorwahl ist BINDEND.

Leopoldikränzchen:

Unser diesjähriges Leopoldikränzchen könnte für einige Zeit das letzte gewesen sein. Bedingt durch das geringe Interesse tragen wir uns mit dem Gedanken, zumindest einmal im kommenden Jahr auszusetzen.

Ich bedanke mich bei allen, die unsere Veranstaltung besuchten und hoffe auf Ihr Verständnis. Mein ganz besonderes Dankeschön gilt aber meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die durch ihre Hilfe dazu beigetragen haben, daß wir dennoch erfolgreich abschließen konnten.

Wir gratulieren

Frau Leopoldine Würzl
zum 80. Geburtstag am 2.10.1994,
Herrn Karl Wimmer
zum 75. Geburtstag am 25.10.1994,
Frau Josefina Gschmeidler
zum 75. Geburtstag am 27.10.1994,
Frau Josefina Arzt
zum 75. Geburtstag am 28.11.1994,

Wir trauern um

Herrn Rudolf Käferböck,
verst. am 29. 9. 1994 im 80. Lebensjahr,
Herrn Johann Ober,
verst. am 9. 10. 1994 im 54. Lebensjahr,
Frau Regina Chen,
verst. am 5. 12. 1994 im 29. Lebensjahr,
Frau Frieda Heinz,
verst. am 6. 12. 1994 im 85. Lebensjahr

Vorschau: ÖVP-Ball am 7. Jänner 1995, Beginn: 20.30 Uhr, Musik: „Skyline“

Abschließend wünsche ich allen Bewohnern von MAUER und OEHLING ein friedliches und GEGNUTES WEIHNACHTSFEST und viel Glück, Erfolg und GESUNDHEIT für das JAHR 1995.

Johann Prüller, Ortsparteiobmann



Kammleitner GmbH.

3362 MAUER, HAUPTSTR. 42, TEL. 0 74 75 / 32 54

3321 ARDAGGER, STEPHANSHART 154, TEL. 0 74 79 / 231

Solaranlagen - Wasser - Heizung - Gas - Ölfeuerung - Sanitäre - Anlagen - Wärmepumpen.

Gemeinderatswahl 1995

Am 19. März 1995 finden in Niederösterreich die Gemeinderatswahlen statt.

Die Wahllokale sind an diesem Wahltag wie bei der Nationalratswahl 1994 geöffnet (siehe MÖN 3/94, Seite 6).

Obes in Oehling neben der ÖVP und SPÖ eine dritte Liste (FPÖ) geben wird, stand bei Redaktionsschluß der MÖN noch nicht fest.

In Amstetten bzw. in Mauer werden mindestens fünf Listen um die Stimmen werben.

Diese sind:

SPÖ mit Herbert Katzengruber,

ÖVP mit Dr. Walter Eisl,

FPÖ mit Dr. Josef Kashofer,

DIE GRÜNEN/Liste Walter Wolf mit Bernhard Kitzler

BÜNDNIS Aktiv mit Dr. Mag. Karl Lemberger

Im Stadtparlament waren ab 1990 5 Fraktionen (SPÖ, ÖVP-Wg, ÖVP-BI, FPÖ und ALA) vertreten.



HANS

STADLER

REIFENFACHGESCHÄFT
ALLE MARKEN
VULKANISIERBETRIEB

Wiener Straße 81, Dieselstraße 10
3300 Amstetten

Tel.: 07472/62839, 61200

07472/61763 - LKW

Fax: 07472/61200-6

Nationalratswahl 1994

Am 9. Oktober 1994, um 17.00 Uhr, verkündete Josef Broukal im ORF mit den Worten: „Es blieb kein Stein auf dem anderen“, die erste Hochrechnung. Daß er recht hatte, zeigte dann das offizielle Endergebnis um 20.00 Uhr. Die beiden Regierungsparteien, SPÖ u. ÖVP, verloren dramatisch an Stimmen und Mandaten. Die Oppositionsparteien (FPÖ, GRÜNE u. LIF) konnten starke Gewinne erzielen. Am darauffolgenden Tag waren die Tageszeitungen voll mit Schlagzeilen:

Krone: Debakel für die große Koalition.

Kurier: Schwer geschlagene Koalition macht weiter.

Standard: Debakel für die Koalition, Triumph für Jörg Haider.

OÖN: Schwere Niederlage für die Koalition, Vranitzky stürzt auf 35% ab.

Tgl. Alles: Die Sieger: Haider, Petrovic, Schmidt.

NÖN: Debakel für die SPÖ in Amstetten, minus 9,26%.

Amst. Anzeiger: Erdbeben für SP und VP.

Die Aufteilung der 183 Mandate auf die wahlwerbenden Parteien lautet wie folgt:

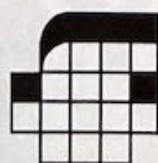
SPÖ 65 (80), ÖVP 52 (60), FPÖ 42 (33), GRÜNE 13 (10) und LIF 11

Auch unsere Ortsteile Mauer und Oehling lagen bei dieser Wahl im Bundestrend. Gegenüber der Nationalratswahl 1990 verloren die SPÖ in Mauer 5,3% und in Oehling 6,5%, die ÖVP in Mauer 6,7% und in Oehling 9,3% an Stimmen. Die FPÖ konnte in Mauer 6,7% und in Oehling 8,2% zulegen. Die GRÜNEN erreichten in Mauer um 2,3% und in Oehling um 5,0% mehr als 1990. Die erstmals kandidierende LIF erreichte in Mauer 5,3% und in Oehling 3,3% an abgegebenen Wählerstimmen.



Das Foto zeigt einige der vielen freiwilligen Wahlhelfer im Wahlsprengel Kindergarten Mauer.

Nationalratswahl 1994		Mauer						Oed-Oehling				
		Ortsvorsteherung W-Sprengel 31	Kindergarten Wahlsprengel 32	Ortsvorsteherung Wahlsprengel 33	Greinsfurth Wahlsprengel 34	gesamt	Prozent %	Oehling	Ramsau	Oed	gesamt	Prozent %
abgegebene Stimmen	1994	398	414	416	580	1808	—	334	146	327	807	—
	1990	463	435	398	554	1850	—	335	148	315	798	—
ungültige Stimmen	1994	8	16	21	18	63	—	9	2	9	20	—
	1990	15	15	14	21	65	—	11	4	10	25	—
gültige Stimmen	1994	390	398	395	562	1745	—	325	144	318	787	—
	1990	448	420	384	533	1785	—	324	144	305	773	—
SPÖ	1994	155	97	109	301	662	37,8	61	23	74	158	20,1
	1990	211	124	124	310	769	43,1	73	33	99	205	26,6
ÖVP	1994	98	172	128	127	525	30,1	174	80	140	394	50,1
	1990	164	202	166	123	655	36,8	201	96	162	459	59,4
FPÖ	1994	79	68	86	58	291	16,5	54	28	69	151	19,2
	1990	35	45	51	40	171	9,8	39	12	34	85	11,0
GRÜNE	1994	37	26	46	44	153	8,7	26	9	15	50	6,3
	1990	18	34	26	33	111	6,4	4	1	5	10	1,3
LIF	1994	15	28	17	24	94	5,3	8	4	14	26	3,3
	1990	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
KPÖ	1994	0	1	0	1	2	0,1	0	0	1	1	0,1
	1990	2	0	1	2	5	0,4	5	0	0	5	0,7
VGÖ	1994	3	1	0	1	5	0,2	0	0	1	1	0,1
	1990	10	14	14	23	61	3,5	4	2	2	8	1,0
NEIN	1994	2	5	8	6	21	1,2	2	0	4	6	0,8
	1990	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BGÖ	1994	1	0	1	0	2	0,1	0	0	0	0	—
	1990	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—



fuchsberger

Kachelofen-Zentrum

Fliesenfachgeschäft

Amselstraße 22, 3362 Amstetten / Mauer

Südlandstraße 4, 3362 Amstetten / Mauer

Tel.: 0 74 72 / 64 4 70

Tel.: 0 74 72 / 64 7 50

Fax: 0 74 72 / 64 4 70-85

Fax: 0 74 72 / 64 7 50-22

Bericht des Ortsvorstehers

Schaukästen am Hauptplatz



Der Auftrag zur Herstellung, Lieferung und Montage von acht Stück Schaukästen wurde an den Billigstbieter, die Fa. Pistora, Ulmerfeld, vergeben. (Auftragssumme S 48.576,—).

Mit der Anbringung der Schaukästen an der Ostseite des Gemeindehauses 13 wird die Ortsraumgestaltung im Zentrum abgeschlossen.

Es besteht dadurch die Möglichkeit für Parteien und Vereine sich zu präsentieren bzw. die Bevölkerung über Aktivitäten zu informieren.

Über die Schaukästenbenützung ist mit der Ortsvorsteherung eine Vereinbarung abzuschließen. Das jährliche Entgelt wird mit S 320,— festgelegt.

Altstoffsammelstellenverkleidungen



Die zeitweise unansehnlichen Altstoffsammelstellen wurden entsprechend verkleidet und ausgestaltet. Dadurch wurde eine optische Verbesserung des Orts- und Landschaftsbildes einerseits und ein Schutz für die Gefäße gegen Sturmböen andererseits erreicht.

Der Auftrag für die Lieferung und Montage der Verkleidung beim neu hergestellten Altstoffsammelplatz beim Parkplatz Kurollhaus wurde an die Fa. Dorner, Ulmerfeld-Hausmening, mit einem Anbotspreis von S 61.302,— vergeben.

Bauhof Mauer - Umgestaltung bzw. Erweiterung



Die dringend erforderlichen, jahrelang hinausgeschobenen Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten wurden im Herbst begonnen.

Arbeitsvergaben: Baumeisterarbeiten an die Fa. Leitner, Neufurth, geprüfte Anbotssumme S 1.011.823,— inkl. Mwst.,

Kunststofffenster an die Fa. Baumgartner, Amstetten, geprüfte Anbotssumme S 56.134,— inkl. Mwst.,

Erweiterung der Heizung und Sanitärinstallation sowie gleichzeitige Umstellung auf Gas an die Fa. Steinmayr, Amstetten, geprüfte Anbotssumme S 449.529,— inkl. Mwst.,

Erweiterung der Elektroinstallation an die Fa. Landsteiner, Amstetten, geprüfte Anbotssumme S 295.696,— inkl. Mwst.,

Zimmermannsarbeiten an die Fa. Pöchhacker, Ybbs/D., geprüfte Anbotssumme S 274.692,— inkl. Mwst.

Spenglerarbeiten an die Firma Friedrich Haberhauer, Dieselstraße, geprüfte Anbotssumme: S 156.600,— inkl. Mwst.

Die Mitarbeiter des Bauhofes freuen sich, wenn ab dem nächsten Jahr auch für sie die Möglichkeit bestehen wird, in einem Aufenthaltsraum gemeinsam das Essen einnehmen, sich in einem Waschraum reinigen zu können bzw. auch ein zeitgemäßes WC vorzufinden.



Bericht des Ortsvorstehers

Zugang zum Steg in Meierhofen

Nachdem die Stadtgemeinde einen Rechtsstreit hinsichtlich des Bestandes eines Rechtsweges über das Grundstück 1052 KG Mauer zum Steg in erster Instanz gewonnen hat, kam es, wenn auch verspätet, zu folgender einvernehmlicher Lösung:

Der Grundbesitzer Baumgarten ist unter der Voraussetzung, daß der Weg an den östlichen Rand der Parzelle verlegt wird und anschließend in einer Linkskurve Richtung Steg verläuft, bereit, diese Wegfläche mit einer Breite von 1,5 m in das öffentliche Gut kostenlos abzutreten. Die Vermessung und Markierung dieses Weges wurde unter Anwesenheit der Betroffenen vom Geometer durchgeführt. Die Zufahrt zum Hause Zehetgruber wird ebenfalls verlegt, sodaß die halbe Fahrbahnbreite (1,5 m) auf Privatgrund des Herrn Zehetgruber zu liegen kommt. Die auflaufenden Vermessungskosten in der Höhe von S 12.000,— werden zwischen Herrn Baumgarten, der Stadtgemeinde Amstetten und Herrn Zehetgruber aufgeteilt.

Fahrbahn- und Gehsteigerstellungen

Die Wiederherstellung nach der Gas- bzw. Wasserrohrverlegung in den Gemeindestraßen wurde mit einem provisorischen Bitukiesbelag durchgeführt. Nach dem Abklingen der Setzungen über die Wintermonate erfolgt im Frühjahr die endgültige Sanierung der Straßen. Es wird der Bitukies herausgenommen, nachgeschnitten, nachverdichtet und ein Schlußbelag mit Verschleißschichte, gesamt ca. 10m, aufgebracht.

Die Herstellung der Meierhofnerstraße (Landesstraße), welche durch die Aufgrabungen zu mehr als 50 % Schäden aufweist, muß laut Straßenmeister einer Generalsanierung unterzogen werden.

Nach geregelter Kostenaufteilung (Straßenmeisterei, EVN-Gas, Stadtwerke und Stadtgemeinde) hoffen wir auf eheste Realisierung.

Erstellung eines Einreichprojektes Waldheim

Mit den Zivilingenieurleistungen und der Kanalgrundlagenerstellung wurde Dipl. Ing. Franz Mader als Projektant beauftragt. Die Kosten für die Ausarbeitung des Einreichprojektes betragen S 302.614,— ohne Mwst.

Dem Honorarangebot zugrunde gelegt wurden 3.790m Kanalstränge mit Ausführungskosten von S 28.960.000,—.

Der Baukostenzeitplan - Abwasserbeseitigungsanlage Waldheim - sieht die Jahre 1996 bis 1998 vor. Dies natürlich unter der Voraussetzung des genehmigten Annuitäten-Förderprozentsatzes.

Baugründe in Waldheim

Durch den Erwerb einer Teilfläche von 4.700 m² durch die Stadtgemeinde im heurigen Sommer konnten die getrennten, sich bereits im Besitz der Gemeinde befindlichen Grundstücke, zu einer Gesamtfläche von 14.429 m² mit der Widmung Bauland-Wohngebiet, vereint werden.

Um eine bessere Figuration der zu schaffenden Bauparzellen zu erreichen war es notwendig, mit drei weiteren Grundbesitzern Grundtausche abzuschließen. Diese zeitaufwendigen, teilweise schwierigen Verhandlungen, welche der Ortsvorsteher führte, konnten nun positiv abgeschlossen werden. Der Gemeinderat hat diese Vereinbarungen in der Sitzung am 23. November beschlossen.

Es kann nun ein Geometer beauftragt werden, die Parzellierung durchzuführen. Da die Anzahl und Größe der Parzellen feststeht, die notwendigen Straßen ausgeschieden sind, kann der Gemeinderat in einer der ersten Sitzungen im Jahre 1995 den Grundpreis festsetzen. Anschließend können die bereits jetzt vorhandenen zahlreichen Interessenten zufriedengestellt werden.

Kanalisation Waldheim

Durch die Änderung der Förderungsrichtlinien für die Siedlungswasserwirtschaft ist für jede Gemeinde, welche Anträge zur Förderung von Kanalbauvorhaben einreicht, die Ermittlung des Annuitäten-Förderprozentsatzes erforderlich. Dafür sind umfangreiche Erhebungen sowohl des bebauten als auch des unbebauten Baulandes notwendig.

**gerhard
hinterholzer**

Bauschuttdeponie

Telefon 0 74 75 / 42 11

**Sand und
Schottergewinnung**

3362 Mauer, Öhling 102,
Telefon 0 74 75 / 32 27

Bericht des Ortsvorstehers

Vorschau auf das Jahr 1995

Volksschule Oehling - zusätzliche Schulbusfahrt

Erstmals im Schuljahr 1994/95 gibt es 41 Fahrschüler, welche sich aus 4 doppelt geführten Schulklassen zusammensetzen und natürlich die verschiedensten Wohnadressen haben. Durch die unterschiedlichen Schulschlußzeiten entstehen Wartezeiten für die Kinder, weswegen eine Fahrschüleraufsicht eingerichtet ist.

Bis zum Schuljahr 1993/94 war es problemlos möglich, mit drei Schulbusfahrten, jeweils morgens und mittags, die Fahrschüler zu befördern.

Aufgrund der erhöhten Fahrschüleranzahl entstanden Wartezeiten von bis zu 60 Minuten, wo die Kinder zwar beaufsichtigt waren, dies aber für manche Eltern unzumutbar war.

Am 19. Oktober fand daher eine Besprechung mit den Eltern der Kinder aus Waldheim, mit Frau Direktor Zehetgruber, dem Transportunternehmen Hinterholzer, der Vertreterin der Finanzlandesdirektion, Frau Koppanyi und OV Wurzer in der Ortsvorstehung Mauer statt.

Die von Frau Koppanyi vorgeschlagene Möglichkeit der Schulfahrtbeihilfe wurde von den Eltern abgelehnt.

Nach eingehender Diskussion mit allen Anwesenden erklärte die Vertreterin der Finanzlandesdirektion, die Bezahlung der anfallenden Besetzkilometer für eine vierte Fahrt, welche für die klaglose Schülerbeförderung notwendig ist, zu übernehmen. Der fehlende Betrag, etwa S 5.000,— für die jährlichen Leerkilometer, wird vom Volksschulsausschuß aufgebracht.

Mit dieser Lösung waren alle einverstanden, und die Schulbusfahrt funktioniert ab November wieder klaglos.



**Der Maschinen- und
Werkzeugprofi
für Holz-, Metall- u.
Rohrbearbeitung**

3300 Amstetten, Wiener Straße 43,
Tel. 0 74 72 / 626 82, 685 44

Unterführung der B121 beim Anstaltsfriedhof für Fußgeher und Radfahrer. Fortsetzung der Straßenraumgestaltung mit Gehsteigneuherstellung in der Amstettnerstraße.

Verlängerung der Krokusstraße in beiden Richtungen, verbunden mit der Parzellierung der Baugründe in Waldheim.

Straßenraumgestaltung:

Erweiterung der Dieselstraße. Fortsetzung des Gehsteiges in der Hausmeningerstraße bis Dolichenusstraße.

Gehsteigs- und Belagserneuerungen:

Siedlungsstraße, Anton Forstnerstraße, Dolichenusstraße, Hauptplatz, Westbahnstraße (östlicher Teil) und Irisstraße.

Straßenbeleuchtungen:

Hauptschulpark, Irisstraße, Auswechslung der Peitschenmaste gegen Kandelaber in der Kirchwegersstraße.

Umbau des Kindergartens auf einen Ganztagskindergarten.

Diese Vorschau ist sicherlich nicht vollständig.

Mit der Realisierung der viergleisigen Westbahn in unserem Bereich kommen zusätzlich wesentliche Entscheidungen auf uns zu.



Der gesamte Ort wird mit zwei zusätzlichen, südlich liegenden Geleisen durchschnitten. Südlich und nördlich der Geleise entstehen 3,5 Meter hohe Lärmschutzwände. Ortsbildgestaltung!!

Ersatzlösung für das Gasthaus Bruckner mit dem Veranstaltungssaal.

Grundbeschaffung für Bauwerber zu vernünftigen Preisen in Ortsnähe.

Errichtung von Wohnbauten, um die Vielzahl der Wohnungssuchenden zu vermindern.

Die sind nur einige der großen Herausforderungen und bedarf für unseren Ortsteil auch zukünftig durchschlagskräftiger, verantwortungsbewußter Vertreter, die das Parteidenken zurückstellen und im Interesse der Bevölkerung die Entscheidungen treffen.

Ihr Ortsvorsteher Hans Wurzer

OV Hans Wurzer

Die Gemeinderatsperiode geht dem Ende zu:



In etwa drei Monaten, am 19. März 1995, finden Neuwahlen statt. Als ich vor rund fünf Jahren zum Ortsvorsteher von Mauer-Greinsfurth bestellt wurde, trat ich die Nachfolge von Ortsvorsteher Heinrich Raab an, der 10 Jahre für den Ortsteil die Geschicke geleitet hatte. Als Mauringer war es für mich eine interessante Herausforderung, da ich

doch die Probleme dieses Ortsteiles, die in gemeinsamer Arbeit zu lösen waren, zu kennen glaube. Ich habe deshalb das Angebot des Herrn Bürgermeisters, mein Stadtratsmandat für Sport mit der Funktion des Ortsvorstehers zu tauschen, angenommen. Vieles konnte in den abgelaufenen fünf Jahren erreicht werden oder ist in Planung oder es sind Bauinitiativen eingeleitet.

Das Ortsbild wurde grundlegend verändert, die Westbahnunterführung wurde im Juli 1991 dem öffentlichen Verkehr übergeben, die neue Urlbrücke wurde heuer fertiggestellt, die ehemalige „Strigl-Villa“ wurde angekauft und saniert. Nach 30 Jahren gibt es wieder einen Zahnarzt in Mauer.

Mit der Erdgasverlegung, dem Verlegen von Wasserleitungen, der Verkabelung von Freileitungen zur Verschönerung des Orts- und Landschaftsbildes, der TV-Kabelanschlüsse, der Kanalverlegungen usw. sind viele Millionen in der Erde verschwunden.

Die Kultur- und Sportvereine wurden großzügig gefördert.

Kinderspielflächen wurden in Mauer und Waldheim unter Einbeziehung der Kinder und Eltern bei der Planung errichtet.

In Spiegelsberg und Gobetsmühle entstanden neue Straßen mit Beleuchtungen und der notwendigen Entwässerung.

Durch die gewaltige Vergrößerung des Betriebsgebietes Amstetten-West entstanden nicht nur neue Betriebe, sondern auch eine stattliche Anzahl von Arbeitsplätzen.

Die Volksschule Oehling, welche 122 Kinder aus der Gemeinde Amstetten besuchen, wurde umgebaut, vergrößert und bekam eine neue Fassade. Acht Schulklassen wurden gänzlich neu eingerichtet. Ein Medienraum, ein Werkraum und das Konferenzzimmer entstanden neu. Die Heizung wurde mit großen Problemen (Altbau, Neubau) erneuert. In den letzten fünf Jahren wurden ca. 7 Mill. S investiert. 80% davon werden von der Stadtgemeinde Amstetten finanziert.



Ich bin keineswegs so vermessen, dies alles für mich in Anspruch zu nehmen, aber ein wesentlicher Anteil von dieser positiven Arbeit im Auftrag und zum Wohle unserer Bevölkerung ist sicher mit meinem Namen verbunden. Ich suchte immer eine breite Basis der Zusammenarbeit, also aller vier Gemeinderäte aus Mauer, zu finden. Dies ist auch großteils gelungen, und ich danke dafür. Wichtige Entscheidungen wurden unter Einbeziehung der Bevölkerung getroffen.

Die durchgeführten Verkehrsmaßnahmen bzw. das große Problem mit dem Wohnbau, wobei die Vorgangsweise mehrheitlich bejaht wurde, waren nicht unumstritten. Aber wie ein Sprichwort sagt: „Allen Menschen recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann.“ Die Entscheidung war notwendig, ich habe mir damit leider auch Gegner geschaffen. Politik in dieser Zeit erfordert Einfühlungsvermögen, Erkennen von Schwierigkeiten, Erarbeiten von Lösungsvorschlägen, eine soziale Einstellung, aber auch persönlichen Mut, um Entscheidungen zu treffen. Für mich nicht gefragt ist eine Politik des „allen und jeden Rechtmachenwollens, verbunden mit Populismus“ Mit solchen Leitzielen ist eine effiziente, zukunftsorientierte Arbeit nicht möglich.

Grundwerte, wie Solidarität, müssen wieder einen größeren Stellenwert bekommen. Der leider vorherrschende Egoismus sollte soweit wie möglich zurückgedrängt werden.

Abschließend, werte Bevölkerung, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, möchte ich anlässlich des Auslaufens der Funktionsperiode Ihnen versichern, daß meine Entscheidungen immer nach bestem Wissen und vereinbart mit meinem Gewissen, ohne zu taktieren, im guten Glauben getroffen wurden. Ich hoffe, daß der Großteil der Menschen aus unserem Ort mit mir einer Meinung ist.

ANLÄSSLICH DES BEVORSTEHENDEN WEIHNACHTSFESTES WÜNSCHE ICH DER GESAMTEN BEVÖLKERUNG ALLES GUTE, VIEL GLÜCK UND FÜR DAS BEVORSTEHENDE JAHR 1995 VIEL ERFOLG UND VOR ALLEM GESUNDHEIT.

Ihr Ortsvorsteher Hans Wurzer

Betriebsvorstellung

Frisiersalon Grissenberger

Nach einem mehrmaligen Wechsel des Betriebsstandortes, unter anderem in Wien II, St.Gallen/Weißbach und Hausmening, kam Josef Grissenberger, der Großvater unseres Friseurmeisters Walter Grissenberger, im Jahr 1933 nach Mauer. Im heutigen Sozialwohnheim, dem ehemaligen Dornhaus, eröffnete er als Untermieter ein Friseurgeschäft und legte damit den Grundstein für eine erfolgreiche Geschäftsära in Mauer.



Weitere Standorte waren ein Kellerlokal im ehemaligen Cafe Ruckensteiner, heute Cafe Zatl, und ein Mietlokal im Gasthaus Sindhuber, heute Gasthaus Höller.

Nach dem Ableben von Großvater Josef Grissenberger übernahm sein Sohn Walter 1951 das Geschäft. 1958 erwarb er das Friseurgeschäft Fischer im heutigen Sparkassengebäude.



In den Jahren 1957 bis 1961 errichtete er das jetzige Geschäftshaus in der Hauptstraße Nr.24a. Während der Zeit seiner Berufstätigkeit als Friseurmeister bildete Walter Grissenberger sen. ca. 15 Lehrlinge aus und baute seinen Betrieb zu einem renommierten Frisiersalon aus, der sich über einen großen Stammkundenkreis erfreut.

Nach der Pensionierung 1980 übernahm sein Sohn Walter Grissenberger jun. den Betrieb, der das Lebenswerk seiner Eltern seither erfolgreich weiterführt und mit seinem bestens geschulten Mitarbeitern für modernes Haarstyling in Mauer sorgt. 1982 wurde der Salon neu eingerichtet.



**Wir sind stets um das Wohl
unserer Kunden bemüht.**

Familie Grissenberger und Mitarbeiter



Friseur

Grissenberger

Ihr Frisurenberater
3362 Mauer, Hauptstraße 24 a
Tel. 0 74 75 / 43 20

**Kaufe dort nur Deine Ware,
wo man pflegt auch Deine Haare,
denn sie ist nicht teurer dort
als in einem andern Ort!**

Eigener Kundenparkplatz vorhanden!

GR Karl Zehetgruber

Weihnachtsgedicht



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger unseres Ortes Mauer

Meine Funktionsperiode als Gemeinderat geht im März 1995 zu Ende, und da diese MÖN die letzte Ausgabe vor der nächsten Gemeinderatswahl ist, ist es mir ein Bedürfnis, Ihnen allen und meinen Gemeinderatskollegen Jonny Prüller, Hans Wurzer und Helmut Denk

für die konstruktive Zusammenarbeit herzlich zu danken.

Wenn ich persönlich eine Rückschau auf meine Funktionsperiode halte, darf ich Ihnen einige Beispiele aus meinem Aufgabenbereich aufzählen:

Unterschriftenaktion bei den Gewerbetreibenden und Geschäftsleuten für den Erhalt von zwei Paketzustellautos des Postamtes Mauer.

Gründung des Informationsblattes Mauer-Oehlinger Nachrichten.

Einführung der Christbaumabholaktion.

Jährliche Einladung der Jugendlichen nach der Musterung.

Jährliche Einladung der Vereinsobmänner und Übergabe einer kleinen finanziellen Unterstützung.

Verteilung von Blumenstöckerln am Valentinstag. Aussendung von Glückwunschkillets an Gemeindeglieder zu besonderen Anlässen.

Organisation von Autofahrten zu verschiedenen Veranstaltungen.

Aktive Beteiligung beim ersten Mauringer Ortsfest. Teilnahme an Bauverhandlungen in unserem Ortsgebiet.

In diese Zeit fällt auch meine Teilnahme an ca. 40 Gemeinderatssitzungen und ca. 150 Fraktionssitzungen, für die ich einen großen Teil meiner Freizeit aufgewendet habe.

Für mich waren diese fünf Jahre eine interessante Zeit, die ich in meinem Leben nicht missen möchte. Vor fünf Jahren habe ich bei der ÖVP-BI kandidiert und wurde von Ihnen in den Gemeinderat gewählt. Auf Grund der letzten Vorkommnisse in der ÖVP Amstetten und Mauer habe ich die Mitarbeit in der ÖVP Ortsgruppe Mauer gekündigt und werde bei der nächsten Gemeinderatswahl die neue Liste BÜNDNISAKTIV, die sich aus verschiedenen Gruppierungen zusammensetzen wird, unterstützen.

Als gewählter Gemeindeglieder möchte ich Ihnen allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 1995, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit wünschen.

Karl Zehetgruber

Ich wünsche Euch Zeit

Ich wünsche euch nicht alle möglichen Gaben. Ich wünsche euch nur, was die meisten nicht haben: Ich wünsche euch Zeit, euch zu freuen und zu lachen, und wenn ihr sie nützt, könnt ihr daraus etwas machen.

Ich wünsche euch Zeit, für euer Tun und euer Denken, nicht für euch selbst, sondern auch zum Verschicken.

Ich wünsche euch Zeit, nicht zum Hasten und Rennen,

sondern die Zeit zum Zufriedensein können.

Ich wünsche euch Zeit, nicht nur so zum Vertreiben.

Ich wünsche, sie möge Euch übrigbleiben

als Zeit für das Staunen und Zeit für Vertrauen,

anstatt nach der Zeit auf der Uhr nur zu schauen.

Ich wünsche euch Zeit, nach den Sternen zu greifen,

und Zeit, um zu wachsen, das heißt um zu reifen.

Ich wünsche euch Zeit, neu zu hoffen, zu lieben.

Es hat keinen Sinn, diese Zeit zu verschieben.

Ich wünsche euch Zeit, zu euch selber zu finden,

jeden Tag, jede Stunde als Glück zu empfinden.

Ich wünsche euch Zeit, auch um Schuld zu vergeben.

Ich wünsche euch: Zeit zu haben zum Leben!

Elli Michler

Aus: Großes Weihnachtsbuch, Verlag Herder, Freiburg i.Br.

Wir
wünschen
unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches 1995!




Senker
Um Autos besser.

3300 Amstetten, Wiener Straße 44
Tel.Nr.: 07472/600, Tel.Fax.: 07472/600-33

Berichte



Am „Veranstaltungsplatz“ in Mauer befindet sich ein „Trinkwasserbehälter“, von dem eigentlich niemand so genau weiß, welchem Zwecker dient. Böse Zungen meinten sogar, daß es sich um einen Spucknapf handelt.



In anderen Orten gibt es Springbrunnen, die auch auf unserem neuen Ortsplatz gut zur Geltung kommen würden.

Siehe Foto aus Bärnbach, Stmk.

Alois Gschosmann wieder im Gemeinderat



Alois Gschosmann aus Greinsfurth wurde am 14. Dezember 1994 als Nachfolger des ausgeschiedenen Gemeinderates Prof. Mag. Dr. Karl Lemberger wieder in das Stadtparlament bestellt und angelobt.

Wir wünschen dem neuen „alten“ Gemeinderat alles Gute!

Seit 1. November 1994 ist das beliebte Gasthaus „Kirchenwirt“ in Oehling geschlossen. Es ist zu hoffen, daß in Zukunft wieder ein ähnliches Lokal zur Verfügung stehen wird.



**Mein Besitz.
Meine Bank.**



Es lohnt sich, Mitglied bei der Raiffeisenbank zu sein. Das bedeutet: Den Erfolgskurs mitbestimmen. Bei Entscheidungen mitwirken. Wählen und gewählt werden. Mitglied werden Sie durch die einmalige Zeichnung von Geschäftsanteilen. Dann sind Sie nicht nur Kunde, sondern auch Miteigentümer der Raiffeisenbank, sozusagen Kunde bei der „eigenen“ Bank.

Raiffeisen. Die Bank



Tel. 07475/3253

Berichte

Zur Jahreswende

Bgm. HR Dipl. Ing. Peter Kunerth Landesbaudirektor



Peter Kunerth, Bürgermeister der Marktgemeinde Oed-Oehling, wird mit Jänner 1995 zum Landesbaudirektor bestellt. Mit 53 Jahren ist er somit der jüngste Bauchef des Landes N.Ö.. Hofrat Kunerth, der neun Jahre das Gebietsbauamt in St. Pölten leitete, wird für den gesamten Hoch-, Wasser- und Straßenbau des Landes verantwortlich sein. Die Funktion des Bürgermeisters wird er mit Ende dieses Jahres zurücklegen.

Wir wünschen dem jungen Baudirektor in seinem neuen Aufgabengebiet viel Erfolg.

Unterstützung der Ortsvereine



Wie schon die Jahre zuvor unterstützte auch heuer wieder GR Karl Zehetgruber die örtlichen Vereine mit einem Teil seiner Aufwandsentschädigung als Gemeinderat. Bei einer kleinen Feier im Gasthaus Asanger, Urlltal, die von Stadtrat Manfred Ertl und GR Dr. Karl Lemberger gesponsert wurde, erhielten folgende Vereine und Institutionen je S 2.000,—: Musikverein Mauer-Oehling, Freiwillige Feuerwehr Mauer-Oehling, Union Mauer-Oehling, Gesangsverein Urlltal, Pfarre Oehling, Katholische Jugend Mauer-Oehling und Tagesheimstätte Hiesbach.

Das war 1994

Ein interessantes Jahr geht nun vorbei, geschehen ist so mancherlei, doch wichtig, wie es wirklich war, d'rum höret zu, was auch geschah.

So mancher auf dem hohen Roß, der spielte ja den starken Boß. Man kann dies Leben sich verkürzen, denn wer hoch steigt, der kann tief stürzen.

So war es auch in diesem Jahr, das ist bestimmt uns allen klar. Bei den Landtagswahlen, da sah man Zeichen, doch keiner wollte sie vergleichen.

Ja, man sah schon dort gewiß, wie der Wille heut' des Volkes ist. Ein großer Schritt war auch die EU, wir melken mit bei dieser Kuh. Wir hoffen, daß das Band nicht bricht, und daß sie hält, was sie verspricht.

Sehr wichtig, ja wie überall, das war die Nationalratswahl. Ja, das war ja doch zum Weinen, profitiert haben nur die Kleinen. Manche konnten es nicht fassen, sie mußten viele Haare lassen. Da nützt kein Jammern und kein Flehen, ein jeder muß zur Wahrheit stehen.

In Zukunft muß das anders werden, das kann man überall heut hören. denn werden's in Zukunft a net g'scheiter, na dann kommt bestimmt der Haider.

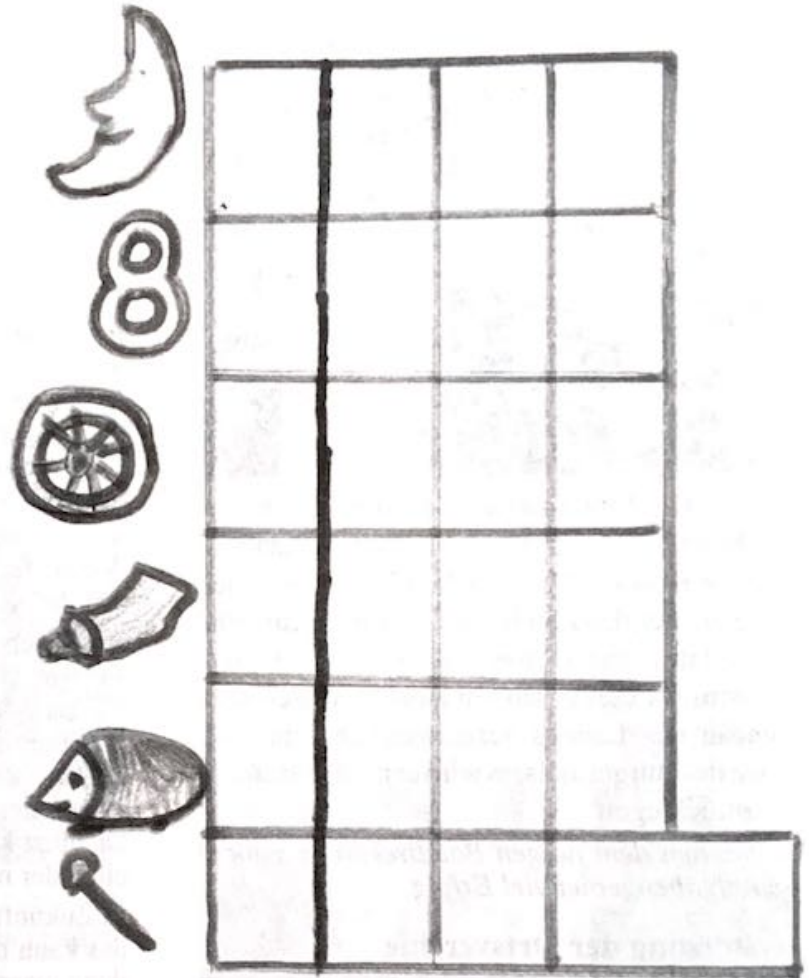
Darum ihr Herren im hohen Haus, hoffentlich kennt Ihr jetzt Euch aus, in Zukunft stets das richtige Maß, sonst beiß' ma wirtschaftlich ins Gras. Ehrlich und Gerechtigkeit, das wollen die Menschen weit und breit, und Friede, Freude ohne Ende, das wünschen wir zur Jahreswende.



Kinderseite



Anna Krejcar, 7 Jahre,
Mauer



Schreibe die Namen für die
Gegenstände in die Kästchen.
Dann kannst du in den ersten
Feldern von oben nach unten
lesen, wie der kleine Schneemann
heißt!

Ein frohes Weihnachtsfest wünscht
allen Kindern Anna Krejcar!

WINTERGÄRTEN

für einen zusätzlichen sonnigen Lebensraum
aus Aluminium oder Holzleimbalken
mit falt- oder Schiebeelementen.

Eine Investition, die sich lohnt. Durch diesen
zusätzlichen Wohnraum aus Glas sparen Sie
auch im übrigen Wohnbereich Energie.



GLASBAUSTEINE
IMPORT EXPORT
MANFRED ERTL

3300 Amstetten, A. Krupp-Str. 7
Tel. 074 72/62 930-0, Fax 62 93 917

„LUXFER“

ERSTE ÖSTERREICHISCHE
GLAS- UND EISENBAUGE-
SELLSCHAFT M.B.H.

Kindergarten Mauer

Am 25. Oktober, einem Tag vor dem Nationalfeiertag, machten wir auf Einladung unseres Ortsvorstehers Hans Wurzer mit unseren Fahnen einen Besuch in der Ortsvorstehung.



Wir besichtigten die Räumlichkeiten und wurden nachher zu einem Getränk eingeladen. Die Kinder erhielten zum Abschied ein Säckchen mit Süßigkeiten.

Am Freitag, dem 11. 11. 1994, feierten wir im Kindergarten das Martinsfest. Unser Pfarrer Pater Leopold segnete die Brote, die wir dann untereinander teilten. Leider regnete es an diesem Abend sehr stark, sodaß wir den Laternenumzug nicht machen konnten.

Am Montag gingen wir am Vormittag mit den Laternen durch die Berg- und Sportplatzstraße, durch den Park der Hauptschule und wieder zurück zum Kindergarten.

Der Nikolaus der Stadtgemeinde besuchte uns am Dienstag, dem 6. 12. 1994. Beide Gruppen feierten gemeinsam im Bewegungsraum mit den Eltern. Als Überraschung hatten wir mit den Kindern Lebkuchenherzen gebacken, die die Eltern, der Nikolaus und die Gäste gemeinsam mit dem Märchen von der Herzkönigin erhielten.



Mit diesem Geschenk wollten wir die Eltern anregen, sich besonders im Advent für sich und die

Kinder Zeit zum Gespräch und Miteinanderfeiern als Einstimmung auf Weihnachten zu nehmen.

Wir WÜNSCHEN ALLEN EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EIN FRIEDVOLLES, GESUNDES NEUES JAHR.

Das Kindergartenteam

Kindergarten Oehling

Auch heuer feierten wir wieder das Martinsfest am 14. November. Mit großer Freude bereiteten sich die Kinder darauf vor und konnten den Festtag kaum erwarten.



Nach dem Gottesdienst teilten die Kinder mit ihren Familien die Martinsbrote, und so fand das Fest im Sinne des hl. Martin seinen Ausklang.

Ein weiterer Höhepunkt vor Weihnachten war der Besuch des Nikolaus im Kindergarten. Wir versammelten uns im Bewegungsraum des Kindergartens und erhielten nach einer kurzen gemeinsamen Feier die Geschenke vom Nikolaus. Durch Lieder, Sprüche und Erzählungen bereiten wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest vor, das die Kinder kaum mehr erwarten können.

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES JAHR 1995 WÜNSCHEN DIE KINDERGÄRTNERINNEN UND HELFERINNEN.

Gasthaus - Pizzeria Martin Bruckner

**Hausmeninger Straße 1
3362 Mauer**

Telefon 0 74 75 / 32 16

Dienstag Ruhetag

Volksschule Oehling



Es ist schon zur lieben Tradition geworden, daß Bäckermeister Jürgen Seeberger anläßlich der Brotwoche die Schüler der 4. Klassen in seine Bäckerei einlädt. Am 10. 10. war es auch heuer wieder soweit. Die Kinder durften unter der Anleitung von Bäckermeister Jürgen Seeberger selber Gebäck formen und backen.

In der Schule verteilten die „Bäckerlehrlinge“ dann das Gebäck an die Schüler der anderen Klassen. Ein herzliches Dankeschön für die lehrreichen Stunden.



Auch die RAIKA lud wie jedes Jahr die Schüler der 4. Klassen ein, einmal einen Blick hinter die Kassenschalter zu werfen. Besonders beeindruckend waren die Überwachungskamera und der Tresorraum. Ein Danke dem Team der RAIKA und besonders Herrn Direktor Lutz, der immer ein gutes

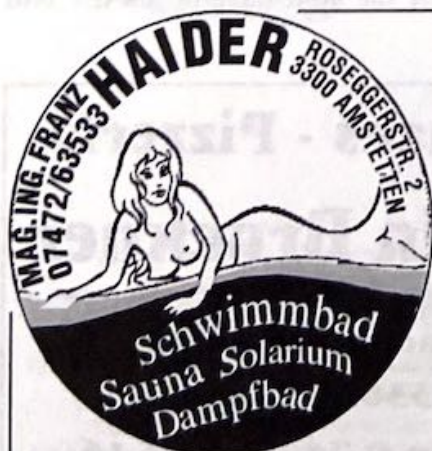
Gespür für offene Wünsche der VS-Lehrerinnen beweist. So konnten, um den Kindern ein wirbelsäulenfreundliches Sitzen zu ermöglichen, 10 Sitzbälle angekauft werden. Auch der kaputte Fotoapparat wurde prompt durch einen neuen ersetzt.



Erstmalig wurde im heurigen Schuljahr der Elternsprechtag auf den ganzen Vormittag ausgedehnt. Die wartenden Eltern wurden von den Schülern der 4. Klassen aufs beste mit Kaffee und Kuchen versorgt. Ein herzliches Dankeschön den engagierten Klassenelternvertretern, die das köstliche Backwerk zur Verfügung gestellt haben. Mit den freiwilligen Spenden wurde die Autofahrt der 4. Klassen nach Hiesbach finanziert.

Die Schüler und ihre Eltern spendeten auch heuer wieder für die Behindertenwerkstätte Hiesbach. Das Geld wurde am 5. 12. im Rahmen eines Lehrausganges überreicht.

Eine Hilfsaktion der besonderen Art ließ die Kinder der Volksschule zu Weihnachtsmännern werden. Sie verpackten einige Spielsachen für die Flüchtlings- und Waisenkinder in Bosnien und Kroatien. Die Schüler der 2. und 3. Klassen brachten die zahlreichen Pakete zum Bahnhof Amstetten, wo sie



Urlaub im eigenen Garten

Massiv-Schwimmbäder (auch Selbstbausätze)
Abdeckungen – Wasseraufbereitung

Für Ihre Sicherheit:

Alarmanlagen ohne Verkabelung
problemlose, einfache Montage

Ihrer Gesundheit zuliebe

Saunen maßgeschneidert
Bräunungsgeräte gewerblich und privat

Volksschule Oehling

in einen Waggon mit Ziel Slavonski Brod verladen wurden. Vielleicht konnten die Volksschulkinder damit ein bißchen Weihnachtsfreude in Flüchtlingslager und Waisenhäuser bringen.



Ferien

Weihnachtsferien: 24. Dezember 1994 bis 8. Jänner 1995

Semesterferien: 13. bis 18. Februar 1995

Osterferien: 8. bis 18. April 1995

Direktorstag: 26. Mai 1995

Sommerferien: 1. Juli bis 2. September 1995

Dachdecker WOLFGANG

3362 Mauer/Amstetten
Dieselstr. 9a
Tel. 0 74 72 / 62 838



HABERHAUER

Spengler FRIEDRICH

3362 Mauer/Amstetten
Dieselstr. 5
Tel. 0 74 72 / 62 940



Basar in der VS-Oehling!



Wie bereits im vergangenen Jahr fand auch heuer wieder unter reger Beteiligung vom 21. bis 23. Oktober 1994 der Basar für gebrauchte Kinderkleidung, Wintersportartikel, Spielsachen und Bücher in der Volksschule Oehling statt.

Veranstaltet wurde dieser Basar von den Klassenelternvertretern, die sich heuer bereits sehr routiniert an die Sache heranmachten und mit einem Umsatz von ca. S 10.500,— recht zufrieden sein können. Auch die Organisation klappte hervorragend, und alle Beteiligten möchten sich an dieser Stelle auch für die bereitwillige Unterstützung durch Fr. Dir. Zehetgruber und die übrigen Lehrerinnen bei der Durchführung des Basars bedanken.

Für das nächste Jahr wurden bereits wieder Überlegungen angestellt, die wir gerne hier auch vorstellen möchten:

Der oder die nächsten Basare sollen immer am Wochenende vor dem Staatsfeiertag stattfinden und den Eltern bereits am Schulschluß mitgeteilt werden, damit man rechtzeitig planen kann.

Im nächsten Jahr möchten wir auch den Kindergarten einladen, sich am Basar zu beteiligen, da wir auch heuer wieder viele Spielsachen, Bücher und Bekleidung hatten, aus der die Volksschulkinder bereits herausgewachsen sind.

Wichtig wird auch sein, den Termin rechtzeitig, vielleicht auch über die Presse bekanntzugeben.

Alles in allem war der Basar eine gelungene Veranstaltung und hat ein wenig dazu beigetragen, daß der Kontakt unter den Eltern wieder vertieft wurde und wir die Schule vielleicht in einem anderen Zusammenhang, nämlich als Kommunikationsforum für die Eltern, erleben konnten. Wir erhoffen uns für das nächste Jahr wieder rege Beteiligung und nehmen Anregungen, Wünsche und Vorschläge für die Gestaltung und Durchführung des Basars gerne entgegen.

Für die Klassenelternvertreter: Helene Krejcar

Hauptschule Mauer

Ein Lehrausgang ins LKH Mauer

1. Was stellte ich mir vor?

Am Donnerstag, dem 24. 11. 1994, werden wir, die Klasse 4b der HS Mauer, einen Lehrausgang in die LNK Mauer unternehmen. Da ich sie bereits einmal gesehen habe, kann ich mir schon einiges vorstellen. Die Führung wird - glaube ich - Herr Dipl. Psych. Kr. Pfleger Josef Bruckmüller halten. Wahrscheinlich werden wir die Krankenpflegeschule und die Schmerzlinik sehen, ebenso die neue Küche. Ich nehme an, wir werden auch die Patienten bei ihrer Freizeitgestaltung und in den Werkstätten beobachten können. Einiges davon werden wir sicher zu Gesicht bekommen. Ich bin mir sicher, daß wir in diesen fünf Stunden viel Wissenswertes über die Landesnervenklinik erfahren werden.

2. Wie war die Wirklichkeit?

Die Führung hielt tatsächlich Herr Josef Bruckmüller, der Leiter der Krankenpflegeschule.

Zuerst sahen wir das Hauptgebäude, wo wir allerhand Interessantes über die LNK erfuhren. So wurde die LNK im Jahre 1902 von Kaiser Franz Joseph eröffnet. Außerdem wurde uns gesagt, daß der kulturhistorisch wertvolle Baubestand des Jugendstils mit seinem Pavillonsystem noch heute von dem Umdenken in der Psychiatrie zeugt.

Eines unserer ersten Ziele war die Schmerzlinik.

Derzeit stehen 40 Betten für Schlaganfallpatienten zur Verfügung. Am meisten bewundert von allen wurde der Computertomograph. Damit kann man Verletzungen z.B. im Gehirn feststellen.

In der Krankenpflegeschule erklärte man uns alles über die Ausbildung zum Diplomkrankenschwester bzw. zur Diplomkrankenschwester.

In den Werkstätten faszinierte mich am meisten, daß eine Patientin bereits ihr 789. Paar Socken gestrickt hatte!

Die Tischlerwerkstätte interessierte, so glaube ich, eher die Buben. In der neuen „Anstalts“küche bekamen wir zu Mittag ein Paar Würstel und ein Getränk. Was den meisten am besten gefallen hatte, war die Kraftkammer. Deren Geräte stehen nicht nur den Patienten, sondern auch den Bediensteten und allen Interessierten zu Verfügung.

Den Abschluß machte unser Führer im Festsaal, der von der angebauten Kapelle durch einen Rolladen getrennt ist und so in Gottesdienste miteinbezogen werden kann. Unsere Klassensprecherin bedankte sich abschließend für die interessante Führung.

Ich finde, daß dieser Lehrausgang äußerst lehrreich war und kann mir deshalb gut vorstellen, daß der eine oder andere aus unserer Klasse einmal einen Beruf in der „Anstalt“ ergreifen wird!

Petra Fichtinger, 4b der HS Mauer

Ing. Alois Pfleger

MORGENS GEBRACHT - ABENDS GEMACHT

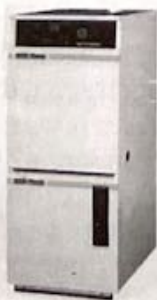
GEO-Therm ENERGIE-SYSTEME

Ganze 8 Stunden dauert der Austausch Ihres alten Kessels gegen einen der komfortabelsten Einergiesparer der neuen Generation.

PLANUNG UND ENERGIEBERATUNG
HEIZUNG • SOLAR • WÄRMEPUMPEN

Wo Gas ist, sollte es genutzt werden

Gas ist gut. GEOTerm prüft dennoch mögliche Alternativen. Generell gilt: Wo Gas ist, sollte seine Umweltschonung genutzt werden.



Combi-Gas-Classic mit Tief-speicher, fertig zusammengebaut, NO_x-reduziert.

Der GEOTerm-Gaskessel Classic findet durch seine Sparsamkeit und eigene Linie immer mehr Freunde. Die Möglichkeit der jeweils richtigen Dimensionierung senkt den Energieverbrauch weiter. Der Classic ist überall aufstellbar, wo Platz ist.



Gaskesselgrundschaftfeld (gehört zum Lieferumfang). Alle Combigas-unit-Heizkessel besitzen ein Grundschaftfeld und bieten somit die Möglichkeit, die Kesseltemperatur manuell der jeweiligen Außentemperatur anzupassen.



Niedrige Schadstoffwerte durch eine innovative Konstruktion: Der atmosphärische Gasbrenner Lownox. Ohne Einbußen in der Kesselleistung werden die NO_x-Anteile im Abgas deutlich verringert.

GEO-Therm Energie-Systeme Ges. m. b. H.

A-3362 Öhling 130

Tel. 07475/4310 Fax 07475/43104

Hauptschule Mauer

Ein Lehrausgang in die LNK Mauer

1. Was stelle ich mir vor?

An ganz erster Stelle erwarte ich mir, daß wir das Hauptgebäude sehen werden. Vielleicht bekommen wir auch einen Führer, der uns zuerst alles erklärt und uns dann durch die Nervenklinik führt. Weiters stelle ich mir noch vor, daß wir auch die Neurophysiologische Abteilung, die Küche, die Bastelstube, das Fitnesscenter und noch vieles mehr sehen werden. Ich hoffe, daß es uns gefallen wird.

2. Wie war es wirklich?

Es war fast so, wie ich es mir vorgestellt hatte.

Um ca. 9.00 Uhr am 24.11.1994 gingen wir, die Klasse 4b der HS Mauer, zur Landesnervenklinik, wo wir schon erwartet wurden. Wir bekamen einen netten Führer, Herrn Dipl. Psych. Kr. Pfleger Dir. Josef Bruckmüller, der uns auf einer großen Luftbildaufnahme von der „Anstalt“ die ganze riesige Anlage zeigte und erklärte.

Nach diesem ausführlichen Bericht führte er uns in die „Neuro“, wo uns Herr Dirnberger den Sterilisationsraum zeigte und uns über seine Funktion informierte. Wir sahen auch das Therapiebecken, den Turnsaal und den Computertomographen, dessen Diagnosemöglichkeiten uns alle faszinierten. Später besuchten wir die Bastelstube, wo wir sahen, wie psychisch Kranke sich selber zu beschäftigen ler-

nen. Wir hatten auch Gelegenheit, eine Klasse der Krankenpflegeschule zu besichtigen, in der die angehenden Diplompfleger und Diplompflegerinnen unterrichtet werden. Herr Dir. Bruckmüller erklärte uns den Ausbildungsweg und die Ausbildungsziele dieses interessanten Sozialberufes.

Mittlerweile war es schon 12.00 Uhr mittag geworden. Wir marschierten Richtung Küche, wo wir ein Essen bekamen.

Nach dieser Verschnaudpause ging es weiter zum Fitnesscenter. Wir schauten uns den Turnsaal, die Squashhalle, das Solarium und das Billardzimmer an. In der Kraftkammer hielten wir uns schließlich am längsten auf. Kein Wunder, wir probierten auch alle Geräte durch. Zum Schluß zeigte man uns noch die Pferde und den Festsaal. Einige stellten noch Fragen über das Problem des Alkohol- und Medikamentenmißbrauches. Bevor es ganz zum Schluß kam, hatte unsere Klassensprecherin Gudrun Wagner noch etwas zu sagen. Alle hörten noch ein letztes Mal gespannt zu, als sie sich für diese interessante Führung bedankte.

Nun ging es zurück zur Schule.

Mir hat dieser Lehrausgang sehr gefallen. Es war wirklich sehr interessant, und ich hätte nicht gedacht, daß sich die Ärzte und das Pflegepersonal so stark für ihre Patienten einsetzen.

Sylvia Angerer, 4b der HS Mauer

Ford News

Ford Mondeo 1.6i Kombi Edition

(Auch als 1,8i 90PS Diesel erhältlich)

284.900,- Aktionspreis für 1,6i

Jetzt auch zur Leasing-Rate des Jahres: **1.994,-** pro Monat



RIGINGER
Amstetten - Hausmening Ges.m.b.H.

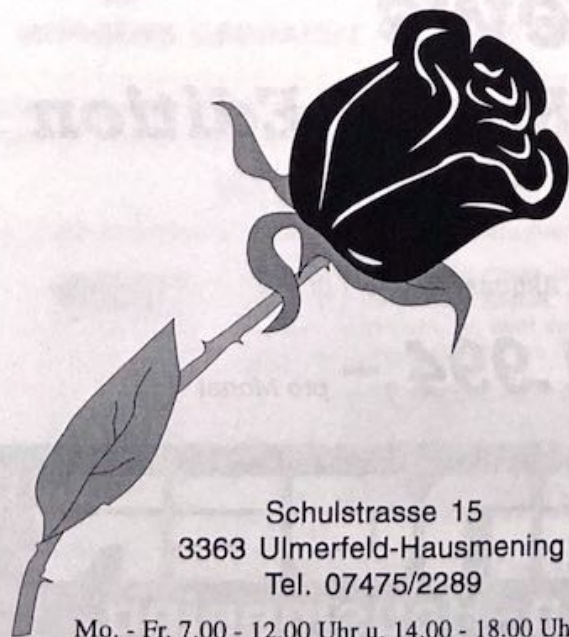
Telefon 07475/2320 - Telefon 07475/2320 - Telefon 07475/2320 - Telefon 07475/2320

Geburten



- Marlies Andrea Kunerth, Mauer, Urlweg 24,
geb. 1. 10. 1994
- Julia Jetzinger, Mauer, Dolichenusstr. 12,
geb. 2. 10. 1994
- Claudia Dietl-Schuller, Oehling 125,
geb. 3.10. 1994
- Lucy Etlinger, Mauer, Urlweg 54,
geb. 9. 11. 1994
- Maximilian Horvatits, Mauer, Irisstr. 8,
geb. 9. 11. 1994
- Armin Tom Bruckner, Mauer, Hausmeningerstr. 1,
geb. 13. 11. 1994
- Lisa Ludwig, Oehling, Buchleiten 93,
geb. 20. 11. 1994
- Victoria Birgit Veits, Mauer, Spiegelsberg 6,
geb. 24. 11. 1994
- Iris Preißler, Mauer, LNK 222/2,
geb. 25.11.1994

Blumenfachgeschäft und Gärtnerei Grabmaier



Schulstrasse 15
3363 Ulmerfeld-Hausmending
Tel. 07475/2289

Mo. - Fr. 7.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

Todesfälle



Todesfälle

- Rudolf Käferböck, Mauer, Sportplatzstr. 20,
verst. 29. 9. 1994 (80. Lj.)
- Johann Ober, Mauer, Pilsing 4,
verst. 9. 10. 1994 (54. Lj.)
- Maria Maderthaner, Mauer, Dolichenusstr. 22,
verst. 9. 10. 1994 (83. Lj.)
- Christine Haberfehlner, Zeilern, Hörsdorf 274,
verst. 17. 10. 1994 (71. Lj.)
- Josef Hirmtrod, Amstetten, Parksiedlung 2,
verst. 17. 10. 1994 (75. Lj.) ehem. Mauer
- Franz Huber, Oehling, Öhlermühle 25,
verst. 18. 11. 1994 (83. Lj.)
- Franz Weingartner, Mauer, Urlweg 44,
verst. 24. 11. 1994 (72. Lj.)
- Chen Regina, Mauer, Lilienstr. 1,
verst. 5. 12. 1994 (29. Lj.)
- Franz Baumgartner, Mauer, Westbahnstr. 8,
verst. 6. 12. 1994 (78. Lj.)
- Frieda Heinz, Mauer, Hauptplatz 7,
verst. 6. 12. 1994 (85. Lj.)

Leisten
Sie sich Ihre Träume.
Es geht.

Sparkassen Jederzeitkredit



Sparkasse Amstetten
Geschäftsstelle Mauer

wir wissen wie

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche

zum 60. Geburtstag

12. 10.: Maria Fromhund, Aschbach, Pyhrahof 1
 15. 10.: Martina Mader, Mauer, Dolichenusstr. 8
 8. 11.: Elisabeth Brunhauser, Mauer, Lilienstr. 1
 16. 11.: Felizitas Reichenpfader, Oehling 121

zum 70. Geburtstag

21. 11.: Franz Zehetgruber, Mauer, Zellerstr. 5

zum 75. Geburtstag

25. 10.: Karl Wimmer, Mauer, Sportplatzstr. 14
 27. 10.: Josefa Gschmeidler, Mauer, Amselstr. 3
 2. 11.: Franz Zitzmann, Mauer, Veilchenstr. 10
 17. 11.: Erna Schatzl, Mauer, Urlweg 52
 26. 11.: Hermine Brandstötter, Mauer, Hauptpl. 14
 28. 11.: Josefa Arzt, Mauer, Hausmeningerstr. 2
 5. 12.: Josef Grossenberger, Oehling 123

zum 80. Geburtstag



2. 10.: Leopoldine Würzl,
Mauer, Diplomateng. 5



9. 10.: Franz Raffetzeder,
Mauer, Pilsing 7

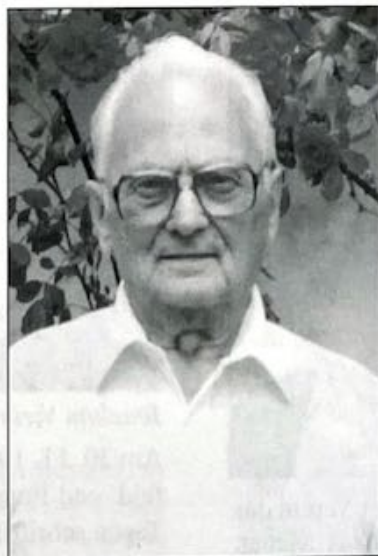


18. 12.: Franz Spindelberger,
Mauer, Hauptstr. 17

zum 85. Geburtstag



4. 11.: Leopold Mayerhofer,
Mauer, Urlweg 36



22. 11.: Cäzilia Mayerhofer,
Mauer, Urlweg 36



10. 11.: Leopoldine Stöghofer,
Mauer, Amstettnerstr. 11

ASKÖ Mauer

Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier des ASKÖ Mauer.

Am Mittwoch, dem 30. November 1994, hielt der Stockschißverein ASKÖ Mauer im Gasthaus Bruckner seine Jahreshauptversammlung ab. Obmann Rudolf Schneider berichtete über das abgelaufene Spieljahr und bedankte sich bei seinen Mitgliedern für die kräftige Unterstützung. Anschließend berichtete der sportliche Leiter Karl Hahnenkamp, daß der Verein 71 Turniere anderer Vereine besuchte, wobei auch ein internationales Turnier in der CSFR, vertreten durch Alois Pospischil, Günter Stoiber, Rudolf Schneider sen. und Rudolf Schneider jun., erfolgreich besucht und der dritte Platz erreicht wurde. Weiters bedankte sich der Verein bei den Mitgliedern Johann Kogler, Erich Sustacek, Günter Stoiber und Karl Nagelstrasser für den Aufstieg der Mannschaft I in die zweithöchste Spielklasse des Bezirkes Amstetten. Auch die Mixed Mannschaft, vertreten durch Elfriede Hahnenkamp, Gertraud Kubak, Johann Kubak und Karl Hahnenkamp, konnte in ihrer Klasse mit dem ausgezeichneten 4. Platz abschließen. Weiters führte der Verein zwei offizielle Turniere durch, die 54 Vereine aus den umliegenden Gemeinden besuchten. Auch heuer konnte wieder eine Ortsmeisterschaft durchgeführt werden. Hier möchte sich Obmann Rudolf Schneider bei allen Schützen der Vereine aus Mauer für ihr Kommen bedanken. Weiters bedankte sich der Obmann bei den Gewerbetreibenden von Mauer und Amstetten für die tatkräftige Unterstützung. Es konnte auch heuer wieder für die Siegerehrung OV Hans Wurzer gewonnen werden. Der Verein dankte dem Ortsvorsteher für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr herzlich und hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit.



Am 9. Dezember 1994 veranstaltete der Verein das alljährliche Weihnachtsfest im Volkshaus Mauer, wo der Obmann fast alle seine Mitglieder und OV Hans Wurzer herzlich begrüßen konnte. Auch in diesem Jahr zauberten die Kolleginnen Sabine

Schneider und Sieglinde Schneider ein traumhaftes kaltes Buffet hervor. Herzlichen Dank für den großen Einsatz!

Nach den Siegerehrungen der Vereinsmeister übernahm Kollege Johann Aichinger mit kräftiger Unterstützung von Astrid Kranzl den feierlichen Teil der Weihnachtsfeier. Nach den Gedichten und den vorgetragenen Liedern kam auch der Weihnachtsmann und verteilte Geschenke.

Abschließend wünscht der Obmann seinen Mitgliedern und allen Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Studienabschluß

Wolfgang Dietl-Schuller, Oehling 125, Diplom-Ingenieur der Verfahrenstechnik für Papier und Kunststoff.



Am 25. 10. 1994 legte Wolfgang Dietl-Schuller erfolgreich im Studiengang Verfahrenstechnik Papier- Kunststoff die Abschlußprüfung für den akademischen Grad Dipl. Ing. in der Fachhochschule in München ab.

Herzlichen Glückwunsch!

Rauchfangkehrermeister



Joachim Vielmetti

Franz Ecker

Am 30. 11. 1994 legten Joachim Vielmetti, Ulmerfeld, und Franz Ecker, Mauer, Galtberg, nach drei Tagen schriftlicher Prüfung und zwei Tagen Praxis die Meisterprüfung im Rauchfangkehrergewerbe ab.

Herzlichen Glückwunsch!

Chorgemeinschaft „Urtal“

Vorstand Helfried Roll - 50 Jahre

Helfried Roll feierte am 17. Oktober 1994 seinen 50. Geburtstag. Er ist ausgebildeter Einzelhandelskaufmann und legte die Prüfung als Bezirksbester mit Auszeichnung ab. Der Ehe seit 1966 entsprossen drei Kinder, Helfried, Thomas und Veronika. 1970 begann er seinen Dienst bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten und ist seit 1980 Leiter der Amtskasse.

Helfried Roll konnte nach seiner Übersiedlung in sein Eigenheim in Oehling 1976 als Mitglied der Chorgemeinschaft „Urtal“ gewonnen werden, nachdem er bereits acht Jahre vorher Sänger bei der Chorvereinigung „Liederkranz“ Amstetten war, und ist sowohl bei der Chorvereinigung als auch beim Kirchenchor als Baßsänger eine verlässliche Stütze. 1979 wurde er hier zum Vorstand gewählt. In seine Obmannschaft fallen 15 weltliche bzw. geistliche Chorkonzerte, die bei den Zuhörern großen Anklang fanden.

Seine Freizeit gehört der Familie und neben dem Gesang seinen anderen Hobbies, dem Kunsthandwerk (Kursleiter der Volkshochschule Amstetten 1979 bis 1992), dem Töpfern und dem Sammeln von Antiquitäten, durch die er in zahlreichen Ausstellungen bei weiten Kreisen der Bevölkerung bekannt wurde. Infolge seines großen Interesses an der heimatkundlichen Forschung des Bezirkes Amstetten wurde er zum Funktionär im gleichnamigen Verein bestellt. Überdies war er 30 Jahre lang aktiver Mitarbeiter der Pfadfindergruppen Amstetten und Aschbach und ist Mitglied der Pfadfindergilde Amstetten seit deren Gründung.



Chordirektor OSR Hans Schubert gratuliert seinem Obmann Helfried Roll.

Beim Mostheurigen Rehberger-Lettner gab sich der Chor zur Gratulation seines Vorstandes auf dessen Einladung ein Stelldichein und brachte in einem Ständchen die herzlichsten Glückwünsche dar.

Auch die MÖN wünschen alles Gute und weiterhin viel Gesundheit !

„Gang durch den Advent“

Mit einem anspruchsvollen Programm führte die Chorgemeinschaft „Urtal“ ihre Zuhörer im bis auf den letzten Platz besetzten Festsaal der Landesnervenklinik „durch den Advent“.

Der bei uns bestens bekannte Chor - mit ca. 50 Sängerinnen und Sängern einer der größten in unserer Region - verbreitete schon beim Eingangslied „O du stille Zeit“ vorweihnachtliche Stimmung. Chorleiter Johann Schubert, der seit mehr als 3 Jahrzehnten seinem Chor vorsteht, hatte auch heuer wieder weihnachtliche Lieder aus alter und neuer Zeit, Mundartlieder von heimischen Komponisten ebenso wie solche aus Salzburg (aus dem Umkreis Tobi Reisers) oder aus Kärnten, die bei uns besonders gern gehört werden („Schön still fällt der Schnee“), mit seinen Sängern einstudiert und mit viel Wärme und Ausdruckskraft zum Vortrag gebracht. Hier müssen auch seine eigenen Chorsätze („Maria durch den Dornwald ging“ u.a.) angeführt werden, die sich durch ausdrucksvolle Harmonisierung und gute Sangbarkeit auszeichnen.

Ergänzt wurden die Chöre des Frauen- und gemischten Chores durch die Darbietungen des Hauptschulchores Mauer unter der Leitung von Maria Handler, und die Volksweisen der weithin bekannten „Stifta Geigenmusi“ (Stift Ardagger), die die Adventstimmung wirkungsvoll ergänzten.

Bemerkenswert waren die hellen Solostimmen im Kinderchor, die den Darbietungen (Volkslieder und Spirituals) dynamischen Kontrast verliehen.

Helfried Roll verband mit seinen Vorträgen die einzelnen Lieder mit Dichterworten aus alter und neuer Zeit. So wurden Wort und Musik zu einem gemeinsamen weihnachtlichen Erlebnis.

Die Konzerte der Chorgemeinschaft „Urtal“ bürden seit vielen Jahren für lebensvolle und mit viel Können vorgetragene Chormusik. Es ist daher nicht verwunderlich, wenn nach dem von allen gemeinsam gesungenen Schlußchor „Wachet auf“ das Publikum lang und heftig Beifall zollte, denn das Ziel dieses Abendes, den Zuhörer weg von Konsumrausch und sattem Wohlstand hin zu weihnachtlicher Freude und deren Ursprung, zum Kind in Bethlehem zu führen, war durch das Können des Chorleiters und die Sangesfreude der Mitwirkenden in vollem Ausmaß erreicht worden.

Pfarre Oehling

Erntedankfest



Am 2. Oktober wurde in unserer Pfarre das Erntedankfest abgehalten. Nach der Segnung der Erntekrone vor dem Meierhof der LNK erfolgte der feierliche Einzug in die Pfarrkirche. Den Dankgottesdienst hielt unser Pfarrer Mag. Leopold Steininger unter Mitgestaltung des Kirchenchors und der Kinder der zweiten Volksschulklassen. Anschließend boten der Pfarrgemeinderat und die kath. Jugend im Gasthaus Hinterholzer Speisen, Getränke und landw. Produkte zum Verkauf an. Den Reinerlös erhielt Pfarrer Mag. Leopold Steininger für die Kirchenrenovierung.



Ein herzliches Dankeschön den Bewohnern der Rotte Hörsdorf für das Binden der Erntekrone und die aktive Beteiligung am Erntedankfest.

Kirchenrenovierung ist abgeschlossen



Foto: Blick auf den Hochaltar der Pfarrkirche Oehling mit dem Bild des hl. Wolfgang.

Rechtzeitig zum 1000-Jahr Jubiläum des Pfarrpatrons, des hl. Wolfgang, konnte die Innenrenovierung der Pfarrkirche Oehling abgeschlossen werden. Bereits im Vorjahr wurde das Deckenfresko aus den Jahren 1925 bis 1927, das vom akademischen Maler Hans Fuchs, einem Wiener Expressionisten, stammt, renoviert, ebenso die Fresken an den Seitenwänden - links ein Zyklus aus dem Leben des hl. Benedikt, rechts ein Zyklus aus dem Leben des hl. Wolfgang.

In diesem Jahr erfolgte die Instandsetzung des Hauptaltars mit dem Bild des Pfarrpatrons. Die Darstellung kam 1830 aus dem Schloß Achleiten bei Streng-



fuchsberger

Kachelofen-Zentrum

Amselstraße 22, 3362 Amstetten / Mauer

Tel.: 0 74 72 / 64 4 70

Fax: 0 74 72 / 64 4 70-85

Fliesenfachgeschäft

Südlandstraße 4, 3362 Amstetten / Mauer

Tel.: 0 74 72 / 64 7 50

Fax: 0 74 72 / 64 7 50-22

Pfarre Oehling

berg nach Oehling. Der Künstler ist unbekannt. Die Renovierungskosten beliefen sich auf insgesamt 1,6 Mio. Schilling, die vom Bundesdenkmalamt, den Gemeinden Oehling und Amstetten sowie durch freiwillige Spenden aufgebracht wurden. Allein die Spenden, vornehmlich aus der Pfarre, betragen etwa 750.000,— Schilling. Der Abschluß der Renovierungsarbeiten wurde am 30. Oktober im Rahmen einer Festmesse mit Abt Berthold Heigl begangen. Der Kirchenchor sang dabei die Krönungsmesse von W.A. Mozart. Bereits eine Woche davor gab es eine „religiöse Woche“ mit dem Pallottinerpater Ernst Paul Rummel aus Salzburg. Unter anderem wurde auch am 26. Oktober ein Gottesdienst mit anschließender Agape in der Landesnervenklinik Mauer gefeiert, der von der Kath. Jugend gestaltet wurde.

Dank an verdiente Pfarrangehörige

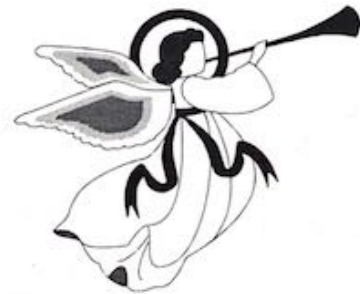
Zum 1000. Todestag des Kirchenpatrons, des hl. Wolfgang, wurde die Innenrenovierung der Pfarrkirche mit einem Hochamt, das Abt Berthold Heigl zelebrierte, abgeschlossen. Bei der Feier wurden auch verdiente Mitglieder der Pfarre und des Kirchenchores geehrt. Das Hippolyt-Ehrenzeichen in Silber erhielt Bürgermeister HR DI Peter Kunerth. Das Ehrenzeichen in Bronze ging an Pfarrkirchenratsobmann und Mesner Anton Gstettenhofer sowie an Adele Schubert, Franz Haumer, Johann Latschenberger und Karl Heiligenbrunner für 40 Jahre Mitgliedschaft beim Kirchenchor. Für 25jährige Aktivität beim Chor erhielten Maria Ertl, Hildegard Hönigl und Veronika Zehetgruber Chordiplome. Dank und Anerkennung für die Kirchenreinigung seit 1950 wurde Anna Pospischil ausgesprochen.



Foto v.l.n.r.: Franz Haumer, Maria Ertl, Johann Latschenberger, Veronika Zehetgruber, Abt Berthold Heigl, Adele Schubert, Bgm. HR DI Peter Kunerth, Anton Gstettenhofer und Karl Heiligenbrunner.

Kirchenmusik zu Weihnachten

24. 12. 1994: 22.30 Uhr Mette, volkstümliche Weihnachtslieder
 25. 12. 1994: Christtag, 9.30 Uhr Pastoralmesse in F
 für Solisten, Chor und Orchester
 Solisten: Erika Wimmer, Sopran
 Gabriele Zeidlhofer, Sopran
 Maria Ertl, Alt
 Bruno Ertl, Tenor
 Ernst Brandstetter, Baß
 Manuela Bauer, Flöte
 Barbara Dorner, Orgel
 Kirchenchor Oehling, Orchester
 Leitung: Johann Schubert
 6. 1. 1995: Hl. Dreikönig, wie Christtag



WIR SIND STETS UM SIE BEMÜHT

Mo, Di, Do, Fr: 6.30 - 12.30, 14.00 - 18.30 Uhr
 Mi, Sa: 6.30 - 12.30 Uhr

Nah & Frisch

Kaufhaus SCHNEIDER Mauer - Öhling

Sollen wir Ihnen Ihren Einkauf ins Haus liefern, rufen Sie einfach
 07475/3204

Öffnungszeiten über die Weihnachtsfeiertage

Mi., 28.12.: 6.30–12.30 u. 14.00–18.30 Uhr
 Sa., 31.12.: 6.30–14.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich
 Ihr Nah & Frisch Team
 Fam. Schneider und Mitarbeiter!
Fahre nicht fort - Kaufe im Ort !

Pfadfinder Aschbach-Mauer



Flying Circus

**...DAMIT
SICH
WAS
BEWEGT!**



Es passierte, wie schon so oft, durch einen Zufall. Wir Pfadfinder waren auf der Suche nach einem Zirkuszelt für ein Gruppenfest. Doch daß ein Zelt dieser Größe für unsere finanziellen Möglichkeiten nicht tragbar ist, das stellte sich leider schon sehr

bald heraus. In unserer verzweifelten Suche nach einem billigen Zelt dieser Größe fiel uns zufällig eine Ausschreibung des Ministeriums für Jugend in die Hände. Flying Circus - Jugend in Bewegung. Dieses Fest sollte die Jugendarbeit einer Stadt oder Region hervorheben und einen Rahmen für Präsentationen von Jugendgruppen bieten. Dabei sollte das Motto „Ein Fest von Jugendlichen für Jugendliche“ eingehalten werden. Der Rahmen, wie das Zirkuszelt, die Ton- und Videoanlage, sowie der Gaukler sollten dabei zur Verfügung gestellt werden, die Nachmittagsgestaltung und das Abendprogramm wurde den Jugendlichen überlassen.

Nach kurzer Überlegung bewarben wir Pfadfinder uns mit einem sehr offenen Konzept in der „Was - Wäre - Wenn - Form“ und boten uns als Organisatoren an. Die Überraschung war groß, als wir erfuhren, daß der Flying Circus sieben Mal in Österreich landet und neben Wien, Eisenerz, Salzburg, Dornbirn und anderen am 24.9. auch in Aschbach, NÖ landen wird.

Jetzt erst wurde uns klar, daß auf einen Schlag jede Menge Arbeit auf uns wartete. Jugendgruppen einladen, Werbeplakate gestalten, Bands für den Abend engagieren, Attraktionen schaffen, und, und, und. Den Draht zur Gemeinde hatte Wolfgang Schoder, der Jugendgemeinderat, der mit uns die Organisation übernahm. Nach unzähligen Sitzungen und unzähligen leeren Keli-Flaschen waren wir alle so weit und hofften auf schönes Wetter und viele Besucher. Wir alle, das waren 29 Jugendgruppen aus der Umge

AUTORADIOS
NEU:

FUJITSU TEN



KAUFMANN-HIFI
INDUSTRIEGEBIET-WEST
DIESELSTR.11
3362 AMSTETTEN/MAUER
AUSTRIA
POSTFACH:8
TEL. 0 74 72 / 61 5 29

3362 Mauer,
Hausmeningerstr. 1
☎ 0 74 75 / 27 22



**Damen- u.
Herren-
Friseur**

Christa Kern

Echte Farbe

Pflanzenfarben garantieren natürliche Farb- und Tongebung beim Haarfärben. Und Pflanzenfarben stärken und schützen Ihr Haar beim Färben! Darüber sollten Sie mit uns reden. Wir beraten Sie gerne.



Pfadfinder Aschbach-Mauer

bung. Die Katholische Jugend, die Schülerjugend, die Kinderfreunde Mauer, die Gewerkschaftsjugend Kematen, die Junge ÖVP, Kulturvereine, Sportvereine, Alpenverein, Pfadfinder, die Lebenshilfe Haag, Schuhplattler Seitenstetten, Bosnische Jugendliche, Volkstanzgruppe, Blasorchester, Musikschule und viele andere nutzten die Chance sich zu präsentieren. Nur das Wetter mußte mitspielen.



Und es spielte mit. Beim Bahnhof in Aschbach landete der Flying Circus bei strahlend schönem Wetter. Die Jugendgruppen bauten ihre Stände um das Zelt auf, die Schule schloß ihre Türen eine Stunde früher, das Spektakel konnte beginnen. Jung und alt mischte sich beim Erdballspielen, bei der Kletterwand, beim Palatschinkenschupfen. Dritte-Welt-Landen neben dem Lebenshilfestand, Stelzengerher und Jazzband, Jongleure und Bierkistenturmbauer, Straßenmalerei, überall Musik; diese eigenartige Atmosphäre ist fast nicht beschreibbar. Die richtig gute Stimmung verdankt das Fest auch der Tatsache, daß am Nachmittag nur alkoholfrei ausgeschenkt wurde.

Nach dem kalten Büffet am Abend spielten die Seifenbläser, eine Band der Lebenshilfe Haag, anschließend die Dixie Ramblers, dann Tuskulum und zum Schluß die Röhren. Um circa 2.00 Uhr früh drehte der Wirt den Zapfhahn zu, und dieses Fest ging ohne Krawalle, ohne Raufereien, ohne Polizei und ohne Rettungseinsatz zu Ende.

Als ich einige Wochen später bei der Nachbesprechung in Wien war und hören mußte, mit welchen Problemen die anderen Feste zu kämpfen hatten

(Parteikämpfe, Magistratsabteilung, Werbematerial, Wetter, Streitereien zwischen den Jugendgruppen) war ich doch irgendwie froh, daß wir solche Probleme nicht hatten.



Das Lob, das der Flying Circus bei dieser Besprechung erntete, möchte ich auf diesem Weg all jenen weitergeben, die irgendwie mitgeholfen haben, daß dieses Fest der Jugend etwas Besonderes wurde. Im Gespräch mit der früheren Frau Minister für Umwelt, Jugend und Familie, Maria Rauch-Kallat, kam heraus, daß die Integration von Behinderten in Aschbach sehr gut funktioniert hat, daß es ein Fest von 0-99 war, daß der alkoholfreie Nachmittag für das Fest sehr viel gebracht hat. Vor allem aber hat beeindruckt, daß wirklich ein Querschnitt durch die aktive Jugendarbeit im Bezirk geboten wurde.



Dank nochmals an jene, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Zehetgruber Martin

Die wunderbare Welt der Weihnachtsgeschenke.



Alle Jahre wieder regt der Leiner-Weihnachtsmarkt nicht nur zu zauberhaften Geschenk-Ideen, sondern auch zum liebevollen Schmücken Ihres Tannenbaumes an.

Der Weihnachtstrubel kommt früh genug.
Suchen Sie bei uns ohne Hektik aus.

3300 Amstetten, Leinerstraße 4, Tel.: (07472) 67 2 22

Das ist wieder typisch

TEXTIL
TEPPICH
MOBEL

Leiner

Sozialdienst Mostviertel

Erfolge der Patientensportgruppe Meierhof:

Asphaltstocktage in Tamsweg: acht Mannschaften aus drei Bundesländern

Mannschaftsbewerb:

1. LNK Mauer I
2. LH Tamsweg
3. LNK Mauer II

Latten und Zielbewerb:

1. Wedl, LNK Mauer
2. Hofer, LNK Mauer
3. Baumann, Salzburg
4. Tröscher, LNK Mauer

Asphaltstockturnier in Kapfenberg: 14 Mannschaften (13 Stmk. und 1 N.Ö.)



1. Kapfenberg II; 2. Kapfenberg I; 3. LNK Mauer

Österreichische Leichtathletikmeisterschaft für Mehrfachbehinderte in Wr. Neustadt



Standweitsprung Gruppe II: Rupert Krumschnabl, LNK Mauer, 2. Rang
 100 m Lauf Gruppe II: Othmar Flexl, LNK Mauer, 6. Platz
 Schlagball Gruppe I: Rupert Krumschnabl, LNK Mauer, 5. Rang

Als beste auswärtige Mannschaft erhielten wir zum Pokal einen Gutschein vom Tourismusverband Kapfenberg für einen Tag Aufenthalt in Kapfenberg. Es war super, ein schönes Erlebnis; so beschreibt Ernst Tröscher diesen Tag:



Stadtbesichtigung, Museumsbesuch, Fahrt zur Burg Oberkapfenberg mit Führung, Fototermin mit Übergabe der Olympialeibchen für die Bewerbung Graz 2002. Am Abend waren wir im Stadion Kapfenberg beim Match vom Olympiateam U 21 gegen England. Hier gab es Gespräche mit den Teamchefs Bruno Pezzey und Keven Keegan.

AVIA -Tankstelle



Heizöle auf
Bestellung

STAHLBAU

Klaus ZEIDLHOFER

Schlossermeister

3362 MAUER, AMSTETTNER STRASSE 8
 Tel. 07475/3268 - Fax 07475/3268

Sozialdienst Mostviertel

Sozialdienst Mostviertel

Anfang Dezember fand die erste Begegnung mit Patienten in der Altenhelferschule in Horn zwecks Übernahme einer Patenschaft für Patienten, welche keine Angehörigen besuchen können, statt.



Weihnachtsfreuden kann Frau Rosa Stangl, Pav. 12, bereits Ende November bei einer Besuchsfahrt nach Wien erleben. Sie erhielt eine Einladung von Frau Annemarie Suchanel, der Tochter des ehemaligen Abteilungsvorstandes von Pav. 2 (+ Hofrat Prim. Dr. Stephan) in deren Haus.

(Bild folgt)

Mitte Oktober übersiedelte die Wohngemeinschaft mit Beschäftigungstherapie von der Gemeinde Bergland auf den neuen Standort nach Purgstall. Im Übergangswohnheim Amstetten wird derzeit eine Gasheizung installiert.

NEWS NEWS - Patientensportgruppe spielt Meisterschaft - NEWS NEWS

Ab 1995 spielt eine Mannschaft der Stockschützen im Cup unter der Patronanz der Union Mauer-Oehling. Möglich wurde dies durch die Bereitschaft der Bediensteten Franz Hofmarcher, Karl Krahofer, Hermann Washüttl und Leopold Mayr.

Diesen Beitrag zur Integration von Behinderten gibt es bei Jugend am Werk in der Steiermark seit zwei Jahren in Kapfenberg und funktioniert ohne Probleme. Begonnen wird im Verhältnis 2:2. Wenn sich jemand beteiligen will, bitte bei Trainer Krahofer, Tel.: 3233-370, melden.

Peter Wedl aus Oehling, erfolgreicher Teilnehmer (Gold, Silber) im Stockbewerb bei der Winterolympiade 1993 in Schladming, nimmt an der Sommerolympiade 1995 in Kanada teil. Er vertritt mit Gudrun Lanik aus Mauer Niederösterreich im Bewerb Tischtennis.

BSG LNK-Mauer

Tennis

Nachdem in den letzten beiden Saisonen der Aufstieg knapp verpaßt wurde, schaffte die 2. Mannschaft der BSG Mauer den Gruppensieg und zugleich den Aufstieg in die Kreisklasse C.

Die Mannschaft wurde neu formiert und hat jetzt sieben ambitionierte Spieler zur Verfügung. Wie schwer dieser Erfolg zu erreichen war, bewiesen einige knappe Ergebnisse: Erlauf I 5:4, Holiday II 6:3, Randegg I 5:4, Gaming II 9:0 und Weistrach I 8:1. Mitaufsteiger in die Klasse C sind Amstetten V, Union Mauer II und Steinakirchen I. Das erste Spiel um den Klassensieger wurde gegen Union Mauer II 7:2 gewonnen. Ausschlaggebend für den Erfolg waren das ausgezeichnete Teamklima und die guten Doppelleistungen.

Für die nächste Saison hat sich die Mannschaft den Klassenerhalt zum Ziel gesetzt.



Foto stehend v.l.n.r.: Johannes Pflieger, Wolfgang Mayrhofer, Alois Steinkellner, Georg Schwandl
hockend v.l.n.r.: Romann Schwandl, Rainer Schwandl, Franz Siegl



expert

FROSCHAUER

A-3321 ARDAGGER MARKT 56 Tel. 0 74 79 / 264

A-3362 AMSTETTEN-MAUER Tel. 0 74 75 / 32 74

A-3313 WALLSEE

Tel. 0 74 33 / 22 81

**WIR INSTALLIEREN
SICHERHEIT!**

BSG LNK-Mauer

Damenmannschaft der BSG Mauer

Die neu gegründete Damenmannschaft der BSG Mauer konnte in ihrem ersten Meisterschaftsjahr einen ausgezeichneten Erfolg feiern.

So wurde Wallsee mit 5:2, Scheibbs III mit 7:0 und Blindenmarkt II mit 4:3 besiegt. Lediglich gegen die starken Damen aus Gaming gab es eine 2:5 Niederlage.

Als Gruppenzweite mußten sie gegen den Zweiten der Parallelgruppe um den Aufstieg in die Klasse B spielen. Diese Begegnung fand am 3. 9. 1994 in Mauer statt. Leider mußten die Damen aus Mauer ersatzgeschwächt antreten, da eine Spielerin in Amerika urlaubte. Trotzdem konnten die Damen der BSG Mauer die Gäste aus Kienberg nach spannendem Spiel 4:3 besiegen. Somit haben sie in ihrem ersten Jahr gleich den Aufstieg in die nächste Klasse erreicht.



*Foto stehend v.l.n.r.: Petra Kiehberger, Andrea Uiberlacker, Aurelia Gschosmann, Ingeborg Rechberger, Trainer Gerhard Pilsinger
hockend v.l.n.r.: Michaela Rimpler, Susanne Pflieger*

10. Herren-Doppeltturnier, BSG Mauer - Union Mauer 1994

Im September wurde bereits zum 10. Mal traditionsgemäß das Doppeltturnier der Sektionen Tennis der BSG und Union Mauer durchgeführt.

Erfreulich war die Anzahl der teilnehmenden Doppelpaarungen: 24 Paare (15 Doppel BSG, 9 Doppel

Union Mauer) kämpften um die begehrten Siegerplätze. Nach spannenden Spielen kam es zum Finale zwischen Franz Naderer, Patrick Pilsinger (beide TC-Hausmening) gegen Johannes Pflieger, Andreas Hülmbauer (beide BSG).

Franz Naderer, durch jahrelange Routine erfahren, konnte mit seinem Partner Patrick Pilsinger einen 7/6 6/1 Sieg über das BSG-Doppel Pflieger - Hülmbauer erzielen.

Den dritten Platz erreichten Erich Fehringer, Christian Dirnberger (beide BSG) und Helmut Krenn, Herbert Neunteibl (beide Union Waidhofen/Y, spielen für die LNK-BSG Meisterschaft).

Wir danken der Union Mauer für die Teilnahme und die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf das nächste gemeinsame Doppeltturnier 1995.

RC Urltal

In der Saison 1994 wurde erstmals vom BSG-Urltal ein „Radltreff“ in Mauer veranstaltet. Treffpunkt war jeden Donnerstag um 18.00 Uhr vor dem Direktionsgebäude des LNK-Mauer. Auch in der Saison 1995 wollen wir diesen „Radltreff“ aufrechterhalten, um allen Radsportbegeisterten (alt, jung sowie Familien) auch weiterhin die Möglichkeit zu bieten, sich fit zu halten.



Foto v.l.n.r.: Leo Aichinger, Franz Reitbauer, Franz Buchmeier und Manfred Elser

Nähere Informationen: Franz Buchmeier, LNK Mauer, Tel.: 07475/3233-311 oder 07475/4244



Modosalon für HÜTE PELZE LEDER
Ingeborg Wadl

MODISTIN
ÄNDERUNGSKÜRSCHNERIN
PELZ- U. LEDERREINIGUNG

AMSTETTEN, Bahnhofstraße 14
ULMERFELD, Römerstraße 1

Telefon 0 74 72 / 61 3 34
Telefon 0 74 75 / 23 32

„Die Meierhofnerin“

Kinderfreunde Mauer



1935 war ein glückliches Jahr,
ich fand meine Frau, als sie erst 17 war.
In Meierhofen war sie zuhaus',
dort wo die Url fließt, nah beim Haus.
Die Eltern waren 1939 schon verstorben,
viel zu früh haben wir sie alle verloren.
Als ich 26 war und meine Braut 22 Jahr,

führte ich sie 1940 zum Traualtar.
Es gab keine Tafel und auch kein großes Fest.
dennoch waren wir verbunden und nicht mehr allein,
standen zusammen, was immer mag sein.
Ein gesundes Mädchen kam 1941 zur Welt,
die Freude war groß, das Wunschkind bestellt.
Zum Wehrdienst überraschend eingezogen,
waren Glück und Freude schnell verflogen.
Fern der Heimat, verwundet und fast blind,
erfuhr ich nichts mehr von Frau und Kind.
In Gefangenschaft interniert,
war ich völlig konsterniert.
Von der Nordsee brach ich auf,
nichts als weg hier und nachhaus.
Ein Monat lang war ich unterwegs,
genächtigt in Ruinen und Häusern des Weg's.
Zuletzt nahm mich zu meinem Glück
ein Güterzug nachts über die Grenze mit.
Am 22. Dezember 1945 um 5 Uhr früh,
bin ich vom fahrenden Zug gesprungen,
so ist mir die Flucht in die Heimat gelungen.
Nachdem ich die letzten Kilometer gegangen,
konnte ich meine Frau samt Kind empfangen.
Meinen Sohn, mit acht Monaten erstmals am Arm,
machte mich glücklich, das Herz wieder warm.
Nach dem Krieg die Jahre schnell vergingen,
fast möchte man glauben, alles wär von Sinnen.
Die Kinder waren schnell erwachsen,
verheiratet und ausgezogen von daheim.
Hernach waren wir Alten wieder allein.
Meine Frau, fast 40 Jahre in der Trafik,
war bei den Kunden allseits beliebt.
1990 war nochmals ein freudiges Jahr,
bei uns doch die goldene Hochzeit war.
Danach ist das schlimmste Schicksal gekommen,
der Tod hat mir plötzlich und völlig unerwartet,
meine geliebte Frau genommen.
All meine Trauer, mein Schmerz und Klagen,
wollen ein letztes Dankeschön sagen
der Meierhofnerin, die ich mit 17 fand
und über 50 Jahre lang treu zur Seite stand.

Karl Nowak

Den September begannen wir mit einem Wandertag. Die 60 Teilnehmer marschierten gut gelaunt bis zur Raststelle in Spiegelsberg und dann zurück zum Volkshaus, wo der Tag bei einer gemütlichen Jause ausklang. Den ältesten Teilnehmern, Herrn Franz Reichel und Frau Justine Gratzner, und dem jüngsten Teilnehmer, Phillipp Vielmetti, sowie der größten Familie, Hans Ladner, wurden Pokale überreicht. Ein Besuch im Hallenbad gefiel den Kindern sehr gut.

Dann übten wir ein lustiges Spiel für die Bezirkskonferenz im Festsaal in Kematen. Auch das war eine gelungene Veranstaltung. Der Nikolaus brachte Säckchen für unsere braven Kinder. Beim Naschmarkt beteiligten wir uns mit Bastelarbeiten. Jetzt proben wir für vier Weihnachtsfeiern Lieder, Gedichte und Spiele.

Zu Silvester veranstalten die Kinderfreunde ein Kränzchen im Volkshaus wozu wir Sie herzlich einladen. Eintritt sind freiwillige Spenden. Für kleine Imbisse sowie Kaffee und Torten ist gesorgt.

ZUM ABSCHLUß MÖCHTEN WIR ALLEN EIN GESUNDES JAHR 1995 WÜNSCHEN.

Johanna Leitzinger

ARBÖ Mauer

Der ARBÖ Mauer veranstaltete am Donnerstag, dem 8. Dezember, 1994 im Gasthaus Bruckner, Mauer, das seit Jahren beliebte Preisschnapsen.

Am Ende gab es folgende Reihung:

1. Wilhelm Deim jun.
2. Walter Schadenhofer
3. Wilhelm Deim jun.

Der Veranstalter bedankt sich bei den Wirtschaftstreibern für die zahlreichen Spenden.

Fleisch – Wurst

HOCHLEITNER

Amstetten – Zeillern – Markt Ardagger

Tel. 07472/62162

Wir bieten dem Kunden ein reichhaltiges Sortiment an hochwertigen Fleisch- und Wurstwarenerzeugnissen.

Wir schlachten selbst und wursten frisch.

Musikverein Mauer-Oehling



Anspruchsvolles Herbstkonzert der Musikkapelle Mauer-Oehling

Beim schon traditionellen Herbstkonzert des Musikvereines Mauer-Oehling im Rahmen der Amstettner Kulturwochen konnte Obmann Rupert Memelauer im überfüllten Saal der LNK Mauer wiederum zahlreiche prominente Gäste begrüßen. Kapellmeister Helmut Huber hatte wieder ein anspruchsvolles Programm erstellt und eröffnete das Konzert mit einigen „klassischen Ohrwürmern“ (Einzugsmarsch aus „Zigeunerbaron“, Ouvertüre zu „Leichte Kavallerie“ und dem Walzer „Estudiantiana“) und einem Bravourstück für Klarinetten, „Dreiholz-Polka“, alle flüssig und fehlerlos dargeboten und mit viel Applaus bedacht.

Begeistert zeigten sich die Zuhörer, unter ihnen besonders viel Jugend, von den modernen Kompositionen im zweiten Teil des Konzertes, bei dem auch mehrere Solisten ihr Können unter Beweis stellen konnten. Bemerkenswert, wie bravourös das Orchester diese schwierigen Stücke, im besonderen „Oregon“, eine Fantasy for Band, und die Filmmusik aus „Batmān“ meisterte.

Es wäre müßig, irgendein Register im rd. 60 Mann starken Orchester hervorzuheben, jeder einzelne Musiker gab sein Bestes, und so konnte das sowohl technisch als auch rhythmisch schwierige Programm einwandfrei bewältigt werden.

Der tüchtige und auch in der Umgebung anerkannte Kapellmeister Helmut Huber, dem es immer wieder gelingt, durch durchdachte Programmauswahl Aktive und Zuhörer zu begeistern, konnte mit diesem Konzert das hohe Niveau seines Blasorchesters nicht nur halten, sondern wiederum verbessern; so kann er auch bei Wertungsspielen große Erfolge verbuchen und erreichte bereits zum zehnten Mal in der Oberstufe den ersten Rang mit Auszeichnung, wofür ihm das Goldene Ehrenzeichen des Landeshauptmannes verliehen wurde. Überdies ist er Träger der Goldenen Dirigentennadel.

Wir können stolz sein auf unsere Musikkapelle!

Hsch

Wertungsspiel für Konzertbewertung am 4. Dezember 1994 in Stadt Haag

Mit dem Pflichtstück Rondo Ostarrichi fetivo und dem Selbstwahlstück aus der Fantasy for Oregon stellte sich die Musikkapelle Mauer-Oehling unter ihrem Kapellmeister Helmut Huber in der Oberstufe der Jury und konnte bereits zum zehnten Mal einen ersten Rang mit Auszeichnung erreichen. Diese Leistung ist auf den Fleiß jedes einzelnen Musikers zurückzuführen, und es ist erfreulich, mit welcher Freude die Musiker im Einsatz sind.

Bewundernswert ist die Arbeit von KPM Helmut Huber, der die Probenarbeit durchführt und so viele junge Mädchen und Burschen, Frauen und Männer zu dieser enormen Leistung anspornt. Nur mit Idealismus, Fleiß und Zusammenarbeit ist diese Leistung zu vollbringen.

Verleihung des Ehrenzeichens in Gold durch Landeshauptmann Erwin Pröll



Foto v.l.n.r.: Obm. Stellv. Johann Buchberger und Edgar Siska, Kapellmeister Helmut Huber, LH Dr. Erwin Pröll, Bgm. HR Dipl. Ing. Peter Kunerth, Obmann Rupert Memelauer und Stabführer Hannes Uiberlacker

Unter der Leitung von Kapellmeister Helmut Huber erreichte die Musikkapelle Mauer-Oehling bei Konzertbewertungen bereits 9mal einen ersten Rang mit Auszeichnung. Für diese Leistung bekam Kapellmeister Helmut Huber bereits im Frühjahr die goldene Dirigentennadel überreicht.

Am 14. Dezember 1994 wurden wir, gemeinsam mit Bgm. HR Dipl. Ing. Peter Kunerth vom Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eingeladen und konnten diese begehrte Auszeichnung entgegennehmen. Anschließend wurden wir von Bgm. HR Kunerth in die Sporthalle Prottes zu einem Essen eingeladen. Beim abschließenden Kellerbesuch bei der Fam. Demmer konnten wir bereits die Weine der Ernte 1994 verkosten.

Musikverein Mauer-Oehling

Ein Jahr geht zu Ende

Im Jahr 1994 war unser Musikverein wieder sehr aktiv. Durch gute Zusammenarbeit konnten wir unser Zeltfest abhalten, welches trotz der schlechten Witterung wieder ein Erfolg war.

Unser Musikheim konnte fertiggestellt werden und wurde im August eröffnet.



Die Musikkapelle spielte bei 42 Ausrückungen, hielt 55 Registerproben und 48 Gesamtproben.

90 Mitglieder wurden geworben, die unseren Musikverein unterstützen.

23 Mitglieder sind heuer verstorben, besonders trauern wir um unseren Ehrenobmann Anton Großberger und unseren langjährigen Musikkameraden Franz Huber.

Der derzeitige Stand der unterstützenden Mitglieder beträgt 1080.

Für die freiwilligen Stunden, die 1994 geleistet wurden, möchte ich allen danken, besonders unserem erfolgreichen Kapellmeister Helmut Huber, meinen Stellvertretern Edgar Siska und Johann Buchberger, Kassier Dir. Heinz Lutz, Schriftführer Ing. Alois Halbmayr, unserer Heimmutter Hedwig Hinterleitner sowie allen Funktionären und Musikern, die mitgeholfen haben, das Vereinsleben unseres Musikvereines aufrechtzuerhalten.

Obmann Rupert Memelauer

Bäckerei - Café - Konditorei

*Jürgen
Seeberger*

3362 Mauer, Hauptstraße 38

Tel. 0 74 75 / 32 78

WIR BACKEN GESUNDHEIT!

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 6.00 - 12.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr

Sa: 6.00 - 12.00 Uhr

Franz Huber †

Zum Gedenken an unseren Musikkameraden Franz Huber



Am Freitag, dem 18. Nov. 1994, erreichte uns die traurige Nachricht, Herr Franz Huber ist im 83. Lebensjahr verstorben.

Franz Huber, am 24. 10. 1912 in Amstetten geboren, wuchs in Kalsching in der Nähe von Krumau in der Tschechoslowakei auf. Als gebürtiger Amstettner wurde er in Österreich in den Kriegsdienst einberufen und durfte nach Kriegsende nicht mehr in seine Heimat zurückkehren.

Bereits als 10jähriger erlernte er in Krumau Trompete und Posaune zu spielen und stellte seine Fähigkeiten auch dem Musikverein Amstetten und später Mauer-Oehling zur Verfügung. Als die ersten Zugposaunen in Österreich gebaut wurden, begann er mit seinem Sohn Franz, das Zugposaunenspiel zu erlernen. Bekannt war Herr Huber noch als Kulissenmaler bei den Maskenbällen des Musikvereines sowie bei den Gschnasfesten in der Turnhalle. Beim Bau unseres Musikheimes war er immer tatkräftig zur Stelle und führte mit seinen beiden Söhnen Franz und Helmut sämtliche Malerarbeiten aus.

Fünf Jahrzehnte war Franz Huber als Musiker tätig und freute sich, daß bereits drei Enkel Mitglieder der Musikkapelle sind, besonders aber über seinen Sohn Helmut, einen ausgezeichneten Trompeter und seit 1981 erfolgreichen Kapellmeister des Musikvereines Mauer-Oehling.

Am 22. Nov. wurde unser Musikkamerad Franz Huber unter Teilnahme des Bezirksobmannes des N.Ö. Blasmusikverbandes Franz Schlögelhofer und vielen Musikern und Funktionären des Musikvereines Mauer-Oehling zu Grabe getragen.

Für seine Kameradschaft, für fünf Jahrzehnte Mitgliedschaft bei der Musikkapelle sowie für alle Arbeiten für den Musikverein Mauer-Oehling werden wir unserem Musikkameraden Franz Huber ein ehrendes Andenken bewahren.

Rupert Memelauer Obmann

Freiwillige Feuerwehr Greinsfurth



Im Herbst wurden ein neues Versorgungsfahrzeug, Marke Mercedes 310 D, eine Abschleppachse und vier Stück Rangierwagerl in den Dienst gestellt. Am 15. Oktober 1994, am „Tag der offenen Tür“, wurden nach der Feldmesse das Versorgungsfahrzeug und die Geräte vom Feuerwehrkurat,

Pfarrer Max Kreuzer, gesegnet. Als Patin fungierte die Gattin des Geschäftsführers des Amstettner Möbelhauses Leiner, Frau Sonja Ernst. Ein ansehnlicher Betrag wurde im Auftrage des Möbelhauses von der Patin an Kommandant OBI Franz Raab überreicht, wofür wir uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich bedanken.

Der Dank gilt auch der Ortsmusikkapelle Mauer-Oehling, welche die Feier musikalisch umrahmte. Bei der Bevölkerung möchten wir uns ebenfalls recht herzlich für die zahlreiche Teilnahme bedanken.



Die Freiwillige Feuerwehr Greinsfurth wünscht allen GÖNNERN UND FREUNDEN EIN GEGNUTES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN RUTSCH IN DAS JAHR 1995.

RUPERT BRANDSTETTER

Rauchfangkehrermeister
Feuerstätten- und
Heizkesselreinigung
Ölofenservice

3362 Mauer, Hauptstraße 18
Tel. 0 74 75 / 32 47

Um Ihre festliche Weihnachtsstimmung nicht zu trüben und um die bevorstehenden Feiertage komplikationsfrei genießen zu können, wollen wir, den Christbaum betreffend, einige Tips geben:

Sorgen Sie bei der Aufstellung für festen und sicheren Stand des Baumes. Verwenden sie einen Fuß, der mit Wasser gefüllt werden kann, damit der Baum länger frisch bleibt.

Wählen Sie einen geeigneten Standort im Raum und achten Sie auf ausreichend Abstand zu leicht brennbaren Einrichtungsgegenständen (Vorhänge etc.). Bringen Sie die Kerzen nicht unmittelbar unter einem Ast an, halten Sie einen Mindestabstand von ca. 20 cm ein.

Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen sie die Kerzen senkrecht.

Verzichten Sie auf den Gebrauch von Sternspritzern.

Zünden Sie Kerzen von oben nach unten an. Sie können sich sonst selbst anzünden.

Halten Sie Löschmittel bereit (Handfeuerlöscher, Naßlöscher, Kübel mit Wasser).

Zögern Sie nicht, bei Brandausbruch die Feuerwehr unter dem Notruf 122 zu alarmieren und schließen Sie Fenster und Türen.

Denken Sie daran, daß der Christbaum jeden Tag mehr austrocknet und deshalb auch eher brennt.

Karl Merzitschka, HBM

Alles unter einem Dach

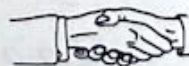
BLT

FINANZ- u. ANLAGEBERATUNG
Gesellschaft m.b.H. & Co.KG

- Sparen
- Finanzieren
- Vorsorgen
- Absichern
- Betriebliche Kapitalvorsorge
- Abfertigungsvorsorge
- Bauwesen
- Leasing
- Realitätenvermittlung



Ihr Partner



Mag. Harald Haumer
Burgenlandstraße 16
3300 Amstetten
Tel. 07475/3535
0663/026976

Büro:
3300 Amstetten
Preinsbacher Str. 14
Tel. 07472/65733

CLUB '89



Am 2.12.1994 begann der CLUB '89 mit der schon traditionellen Brauchtumpflege und besuchte mit dem Nikolaus und zwei Krampussen die Jugendmannschaft des SV-Mauer im Gasthaus Asanger, Urtilal.

Am Samstag, dem 3. Dezember war sicher der stärkste Tag des CLUB '89 seit seines Bestehens. Mit ca. 40 Leuten im Einsatz mußten an diesem Tag drei Veranstaltungen über die Bühne gebracht werden. Wie immer gab es die Weihnachtsstände am erneuerten Ortsplatz in Mauer, die auch heuer wieder von der Bevölkerung des Ortes sehr rege besucht wurden. An dieser Stelle möchte sich der CLUB '89 recht herzlich bei allen Frauen und Gönnern bedanken, die uns mit hausgemachten Mehlspreisen und vielem anderen unterstützt haben.



Am Nachmittag ging es dann zur Firma Leiner, bei der man im vollen Haus mit 25 Krampussen und dem Nikolaus eingeladen worden war. Es wurden ca. 350 Säckchen an die Kinder verteilt. Ein herzlicher Dank gilt der Firma Leiner für die Einladung. Am Abend wurde dann noch das Krampuskränzchen abgehalten. Vor vollem Haus mit der musikalischen Umrahmung der Gruppe „Van Voice“, konnte wieder einmal ein ausgezeichneter Erfolg gefeiert werden.

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES NEUES JAHR WÜNSCHT IHR



Am Sonntag dann zu guter Letzt wurde der Krampusumzug bei heuer erstmals nicht so guter Witterung durchgeführt. Trotz allem herrschte wieder großer Andrang. Mit einer Kutsche, geführt von Herrn Karl Jetzinger, und der Musikkapelle Mauer-Oehling wurde der Festzug eingeleitet. Ihnen folgte eine große Schar von Krampussen und der Nikolaus, der auch heuer wieder Säckchen für unsere Kleinen mitbrachte.



Man kann diese drei Tage sicher als Erfolg für den Verein und für das Ortsgeschehen betrachten. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle, die dem Verein das ganze Jahr zur Seite stehen und ihn unterstützen.

Gratulationen:

*Der Familie Freudenthaler
zur Geburt ihres Sohnes Thomas,
der Familie Bruckner
zur Geburt ihres Sohnes Armin
und dem Obmann des CLUB '89, Joachim
Vielmetti,
zur bestandenen Rauchfangkehrermeisterprüfung.*

Alpenverein Ortsgruppe Mauer



Rückblick der Bergwandergruppe Amstetten - Mauer



Der Höhepunkt in bergsteigerischer Hinsicht und eine große Herausforderung war sicher die Klettersteigtour über den „Neuen Haidsteig“ auf die Preinerwand der Rax am 16. Oktober. Vom Griesleitenhof erreichten wir über den Preiner Schüttweg den Fuß der Wand. Bravourös meisterten die Eingestiegenen die für die Rax so typischen Steigbäume. Nach einem Stoßgebet bei der „Raxmiaz“ (eine Muttergottesstatue auf einem Wandvorbau), wurde auch der letzte Teil des ausgesetzten, aber außerordentlich gut gesicherten Klettersteiges, bezwungen.



Der Höhepunkt in bergsteigerischer Hinsicht und eine große Herausforderung war sicher die Klettersteigtour über den „Neuen Haidsteig“ auf die Preinerwand der Rax am 16. Oktober. Vom Griesleitenhof erreichten wir über den Preiner Schüttweg den Fuß der Wand. Bravourös meisterten die Eingestiegenen die für die Rax so typischen Steigbäume. Nach einem Stoßgebet bei der „Raxmiaz“ (eine Muttergottesstatue auf einem Wandvorbau), wurde auch der letzte Teil des ausgesetzten, aber außerordentlich gut gesicherten Klettersteiges, bezwungen.

Bei der neuen Seehütte labten wir uns im Sonnenschein. Über den Bismarkseig erreichten wir am Nachmittag das Karl-Ludwig-Haus. Auf dem Schlangenweg gelangten wir wieder hinunter zur Preiner Gscheid. Nach der verdienten Einkehr in Kaiserbrunn brachte Leopold Kitzberger die frohe Schar mit seinem Bus wieder gut nach Hause.

Das Freundschaftstreffen mit der ÖAV - Sektion St.Peter i.d.Au auf dem Prochenberg beschloß am 23.Oktober unser Wanderjahr. Wir können mit Freude auf wunderbare, erlebnisreiche und manchmal auch etwas anstrengende Touren zurückblicken.



Insgesamt waren wir zwölfmal unterwegs. Dem Prinzip, unsere Touren so umweltfreundlich wie möglich durchzuführen, wurden wir gerecht. Sechs Fahrten machten wir mit dem Zug, eine mit dem Bundesbus und vier mit dem Bus unseres Freundes Leopold Kitzberger aus Strengberg. Dazu kam die Winterwanderung durch die Forstheide.

Die imponierende Zahl von 232 Teilnehmern verpflichtet uns, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen. Ich bedanke mich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre Kameradschaft und für die Treue zur Wandergruppe. Herzlichen Dank auch an Johann Grabenschweiger und Joschi Posset sowie an alle Freunde und Gönner, die unser Aktivitäten unterstützt haben.



LEITNER

Gesellschaft m.b.H.

A-3363 NEUFURTH-AMSTETTEN
Rauscherstraße 10, NÖ

HOCH- UND TIEFBAU
ZIMMEREI - HOLZBAU
BAUSTOFFGROSSHANDEL
Übernahme sämtl. Erdarbeiten

Baumaschinenverleih
Telefon 0 74 75 / 22 21-0
Fax 0 74 75 / 22 21-33

Alpenverein Ortsgruppe Mauer

Vorschau auf das Winterprogramm, hauptsächlich für die Jugend:

Kinderschikurs auf der Forsteralm

Unter der Leitung von Sepp Gatterbauer und seinem Team - staatlich geprüfte Schilehrer - findet in den Weihnachtsferien der sehr beliebte Kinderschikurs auf der Forsteralm statt.

Die Teilnahme ist für Schüler von 6 bis 15 Jahren möglich,

Kinder unter 6 Jahre nur in Begleitung einer Aufsichtsperson. Bei Bedarf (mindestens 5 Teilnehmer) wird eine Snowboardgruppe geführt. Ausrüstung ist mitzubringen.

Anmeldung: erfolgt ausschließlich durch Einzahlung des Kursbeitrages bei den Ortsgruppen bzw. Raika oder Sparkasse.

Anmeldeschluß: Montag, 19. Dezember 1994

Termin:

Di., 27. und Mi., 28. Dezember 1994

Mo., 2. und Di., 3. Jänner 1995

Kosten: S 620,— für vier Tage Kurs, Lift, Bus, ganztägige Betreuung; Abschlußrennen mit Preisen.

Abfahrt: 8.15 Uhr Mauer, Buswartehäuschen - Hauptplatz

Rückkunft: ca. 17.00 Uhr

Schitage zu Silvester in Zauchensee für Jugendliche ab 16 Jahre vom 26. bis 31. 12. 1994. Leitung und Anmeldung bei Klaus Gugerell, Wickenburgstraße, Amstetten, Tel.: 07472/68183

Kinderschikurs in Filzmoos in den Semesterferien für Jugendliche von 8 bis 18 Jahre. Leitung und **Anmeldung:** Klaus Gugerell

Fredl's Plannerwoche: Familienschiwoche auf der Planneralm. Leitung: Willi Haberfehlner

Schi Total in Les Arcs: Als Neuerung führen wir gemeinsam mit „Ostarrichi Reisen“ in den Semesterferien eine Schiwoche durch. Information in der Geschäftsstelle des ÖAV - Amstetten, bei Ostarrichi - Reisen und den Ortsgruppen.

Öffnungszeiten der ÖAV Geschäftsstelle, Amstetten, Wienerstr. 34 (neben dem neuen Parkplatz):

Montag, 8.00 bis 9.00 Uhr

Mittwoch, 17.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag, 18.00 bis 19.00 Uhr



ICH WÜNSCHE IHNEN EIN GESEGNETES CHRISTFEST UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR!

Sepp Steyrer



Friseur

Grissenberger

Ihr Frisurenberater

3362 Mauer, Hauptstraße 24 a

Tel. 0 74 75 / 43 20

**Kaufe dort nur Deine Ware,
wo man pflegt auch Deine Haare,
denn sie ist nicht teurer dort
als in einem andern Ort!**

Eigener Kundenparkplatz vorhanden!

ertl glas

Climalit-Isolierglas Verglasungen Glasgroßhandel

Ertl Glas AG

Isolier- u. Sicherheitsglas

ERTEX Sicherheitsglas

3362 Mauer, Dieselstraße 6
Tel. 07472/62700, Fax 64472

SV-Mauer

Sportverein Mauer Herbstmeister 1994

Was sich der SV-Mauer vor Beginn der Meisterschaft vorgenommen hatte (um den Meistertitel mitzuspielen), konnte die Mannschaft um Spielertrainer Hans Dendl im Herbstdurchgang der Meisterschaft halten. Sie liegt am Ende der Herbstmeisterschaft mit 20 Punkten vor St. Georgen/Y und Viehdorf mit je 19 Punkten an der Tabellenspitze, gefolgt von den Vereinen Euratsfeld, Wolfsbach und Winklarn. Es zeichnet sich sicherlich eine spannende Frühjahrsmeisterschaft ab. Durch den verletzungsbedingten Ausfall einiger Stammspieler in dieser Herbstmeisterschaft gab es einige unerwartete Punkteabgaben, wobei die Niederlage gegen Tabellennachzügler Strengberg am meisten schmerzt. Auch die Reservemannschaft wurde Herbstmeister.

Spielergebnisse:

20. 08.:	Hollenstein-Mauer	2:3
27. 08.:	Mauer-St.Georgen/Y	1:0
03. 09.:	Wolfsbach-Mauer	1:1
10. 09.:	Mauer-Ertl	3:2
18. 09.:	Euratsfeld-Mauer	1:0
23. 09.:	Mauer-Viehdorf	4:0
02. 10.:	Neustadtl-Mauer	0:4
08. 10.:	Mauer-Biberbach	4:0
16. 10.:	Strengberg-Mauer	3:2
23. 10.:	Ferschnitz-Mauer	0:3
30. 10.:	Mauer-Rosenau	6:1
06. 11.:	Opponitz-Mauer	1:3
13. 11.:	Mauer-Winklarn	0:0



Die Firma Gerhard Hinterholzer, Transportunternehmen, überreichte am 30.10.94 dem SV-Mauer vor dem Spiel gegen Rosenau eine Garnitur Dressen.

Der Sportverein bedankte sich bei der Fa. Hinterholzer auf die sportliche Weise. Mit den neuen Dressen gelang ihm der höchste Heimsieg gegen Rosenau mit 6:1.



Foto: Die Kampfmannschaft mit Obm. Friedrich Schuster, Sektionsleiter Günter Brandstetter, Rupert Schausberger und den Sponsoren Michaela und Gerhard Hinterholzer mit Sohn Christoph.

Pech für „Grilli“ Gruber, der sich beim Meisterschaftsspiel gegen St. Georgen/Y. eine schwere Knieverletzung zuzog. Er mußte im Krankenhaus Amstetten operiert werden. Der SV-Mauer wünscht ihm baldige Genesung und hofft, daß er im Frühjahr beim Beginn der Meisterschaft wieder voll einsatzfähig sein wird.

Nach dem letzten Meisterschaftsspiel gegen Winklarn lud der SV Mauer die Spieler und deren Frauen oder Freundinnen zur Meisterschaftsfeier in das Gasth. Bruckner. Für einige der Spieler wäre fast die Nacht zu kurz geworden, um den Herbstmeistertitel gebührend zu feiern.

Die teilweisen Kosten für diese Feier übernahm die Fa. Anton Danner aus Mauer, wofür sich der Sportverein Mauer herzlich bedanken möchte.

Das Erlebnis. Audi A4.



Das attraktivste Automobil seiner Klasse.
Auf einem Markt mit neuen Chancen.

Senker
Um Autos besser.

3300 Amstetten, Wiener Straße 44
Tel.Nr.: 07472/600, Tel.Fax.: 07472/600-33

SV-Mauer

Am Freitag, dem 2. Dezember 1994, fand im Gasthaus Asanger für unsere jüngsten Kicker die schon traditionelle Nikolofeier statt. Eingeladen waren diesmal auch die Eltern der Spieler, die sich sicherlich bei der kleinen Feier ihrer Kinder wohl fühlten.



Für das leibliche Wohl für die jüngsten Spieler sowie deren Eltern und auch für die Krampussackerl kam in dankenswerter Weise wiederum der Anhängerclub des SV-Mauer auf. Für die Überraschung sorgte diesmal Herr Manfred Ernst von der Fa. Leiner, der den Spielern schöne Sportjacken und kleine Geschenke überreichte.

Nochmals recht herzlichen Dank der Fa. Leiner und dem Anhängerclub des SV-Mauer.

Am 7. Dezember 1994 fand im Gasthaus Bruckner in Mauer eine vorweihnachtliche Abschlußfeier für das Spieljahr 1994 statt.

Es herrschte beste Laune, erreichte man doch mit der Kampf- und Reservemannschaft den Herbstmeistertitel.



Der Obmann konnte unter den vielen Ehrengästen auch den neugewählten Präsidenten des SV-Mauer, Herrn Gerhard Hinterholzer, mit seiner charmanten Gattin begrüßen. Der neue Präsident stellte sich zu aller Freude mit einem Sponsorvertrag und dem dazugehörigen Scheck ein.



Foto v.l.n.r.: Obm.Stv. Johann Aichinger, Präsident Gerhard Hinterholzer, Obmann Friedrich Schuster, Firmenchefin Michaela Hinterholzer, OV Hans Wurzer, Ehrenobmann Erich Furian, Obm.Stv. Rupert Schausberger und Hauptgruppenobmann Josef Reitbauer.

Daß auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt wurde, stellten sich die Fa. Ford Aiginger, Fa. Fritz Weinhauser, Bauunter. Leitner, OV Hans Wurzer und GR Karl Zehetgruber mit einer finanziellen Unterstützung ein.



DER SV-MAUER WÜNSCHT ALLEN MITGLIEDERN UND GÖNNERN SOWIE DER GESCHÄFTSWELT VON MAUER UND UMGEBUNG EIN FRIEDLICHES WEIHNACHTSFEST UND VIEL ERFOLG FÜR 1995.

Guten Morgen!

ADEG

Hans Zeilhofer
3362 Mauer Hauptstraße 12
Tel. 074 75/32 25

Ihr Kaufmann in der Nähe

UNION Mauer-Öhling



Im Herbst sind die traditionell aktivsten Sektionen die Sektion Turnen und die Sektion Stockschießen.

Der Bereich Turnen ist wieder sehr aktiv; wir laden alle Interessenten ein, zu den Turnstunden zu kommen, zu schnuppern und sich umzusehen; wir sind sicher, es wird Ihnen gefallen!

Zur Erinnerung nochmals die Turnzeiten:

Kleinkinderturnen: Mo., 16.30 bis 17.30 Uhr

Mädchenturnen: Fr., 16.30 bis 18.00 Uhr

Knabenturnen: Fr., 18.00 bis 19.30 Uhr

Leistungsriege: Mo., 17.30 bis 19.30 Uhr

Leistungsriege, Kadertraining in St.Pölten: Do., 17.00 bis 20.00 Uhr

Damengymnastik: Mi., 18.30 bis 19.30 Uhr

Schi- und Fitgymnastik: Mi., 19.30 bis 20.30 Uhr

Kontaktadressen:

Rudolf Steinlesberger %07475/2323

Leopold Dirnberger %07475/3330

Die Sektion Stockschiützen veranstaltete am 22. September die Vereinsmeisterschaft nach einem neuen Modus: jeder gegen jeden mit zwei Stöcken bei sechs Kehren. Vereinsmeister wurde Herbert Korn einen Punkt vor Rudolf Schneider, und wiederum einen Punkt zurück erreichte Johannes Pfleger den dritten Rang; er konnte Wilhelm Deim aufgrund der besseren Stockquote auf den vierten Platz verweisen. Die Siegerehrung fand am 27. Nov. im Rahmen eines gemeinsamen Mittagessens mit den Gattinen im Gasthaus Bruckner statt.

Am 30. September wurde das Herbstturnier veranstaltet, zu dem 14 Moarschaften gemeldet hatten. In dem sehr spannend verlaufenden Turnier entschied

letztendlich nur die bessere Stockquote, glücklicher Sieger wurde ESV U.Pichling vor ESV Allersdorf, SC St.Pantaleon, ASK Kematen und SC Holiday.

Auch unsere Aktiven nehmen an zahlreichen Turnieren teil, wobei in letzter Zeit naturgemäß Turniere auf Eis sehr häufig veranstaltet werden. Beim Eröffnungsturnier der Amstettner Eishalle am 26. Oktober konnte die Moarschaft Pfleger, Mader, Stix und Nagelstrasser den 5. Platz unter 15 Mannschaften in der Gruppe A erreichen, beim Qualifikationsturnier für die UNION-Senioren-Landesmeisterschaften wurde von der gleichen Moarschaft sogar der dritte Rang erreicht und damit die Teilnahmeberechtigung für das Finale der besten 15 Moarschaften des Landes am 7. Jänner 1995 in St.Pölten erworben.

Wir gratulieren sehr herzlich!

Besonders stolz ist die Sektion, daß sie in den letzten Monaten neun Neuzugänge verzeichnen konnte. Zur Zeit wird wöchentlich zweimal trainiert, und zwar jeden Dienstag auf Eis und jeden Donnerstag auf Asphalt; sobald es die Witterung erlaubt, wird wieder versucht, selbst Eis zu machen, wir laden schon heute die Jugend ein zum Eislaufen!

Der bereits traditionelle Kinderschikurs der UNION Mauer-Öhling ist auch heuer wieder auf dem Königsberg in Hollenstein/Y. in der Zeit vom 27. bis 30. Dezember 1994 geplant. Alle Kinder und Schüler, die das Schifahren erlernen oder ihr Fahrkönnen verbessern wollen, sind dazu sehr herzlich eingeladen. Das bewährte Schilehrerteam der Sportunion wird sich wie gewohnt um einen guten Lernerfolg bemühen.

Die Abfahrt erfolgt täglich um 08.30 Uhr vor der UNION-Turnhalle, die Rückkehr ist für ca. 17.00 Uhr vorgesehen. Busfahrt und Kurskosten (ohne Liftkarten) betragen für Mitglieder S 450,—, für Nichtmitglieder S 600,—, ab dem dritten Kind pro Familie wird eine Ermäßigung von S 200,— gewährt.

Bitte beachten Sie die näheren Hinweise im Schaukasten!

BAUUNTERNEHMUNG

KERN Ges.m.b.H.

Dieselstraße 13 Postfach 136
3300 Amstetten-Mauer



Telefon: 0 74 72 / 62 411, 63 065
Telefax: 0 74 72 / 62 411 - 4

UNION Mauer-Öhling

Wir wollen auf unsere traditionellen Faschingsveranstaltungen hinweisen:



UNION-Gschnas am
21.1.1995 und



Faschingsumzug
mit Kindermaskenball
am 26.2.1995.

Wie bereits bei mehreren Anlässen vermerkt, feiert die Sportunion Mauer-Öhling ihren 50. Geburtstag: Am 19. August 1945 wurde im Gasthaus Sengstratl die Gründungsversammlung abgehalten. Aus diesem Anlaß ist eine Festveranstaltung geplant, weiters eine Festschrift und eine Ausstellung. Noch einmal die Bitte: Sollten Sie über altes Fotomaterial verfügen, Sieges- oder Ehrenpreise in Ihrem Besitz haben, stellen Sie uns das bitte zur Verfügung!

Außerdem feiert im Jahre 1995 die Österreichische Turn- und SPORTUNION ihr 50-jähriges Jubiläum und zugleich 100 Jahre Christliche Sportbewegung in Österreich mit den

INTERNATIONALEN SPORTUNION SOMMERSPIELEN

vom 12. bis 16. Juli 1995

in Graz. Wer die Sportspiele in St.Pölten miterlebt bzw. von ihnen gehört hat, kann sich ungefähr vorstellen, was die Teilnehmer dort erwartet. Ermöglichen Sie Ihrem Kind die Teilnahme, die Sportunion Mauer-Öhling ist sicherlich mit dabei; berücksichtigen Sie bitte nach Möglichkeit diese Veranstaltung bei Ihrer Urlaubsplanung. Wir werden versuchen, durch Sponsoren die Kosten zu senken, um möglichst vielen Kindern dieses Erlebnis zu ermöglichen.

Die SPORTUNION MAUER-ÖHLING UND DER VORSTAND WÜNSCHEN IHNEN ALLEN, DEN AKTIVEN, DEN UNTERSTÜTZENDEN MITGLIEDERN, ALLEN GÖNNERN UND HELFERN UND DER GESAMTEN BEVÖLKERUNG VON MAUER UND ÖHLING EIN FRIEDVOLLES UND GESEGNETES WEIHNACHTSFEST, FÜR DAS JAHR 1995 VIEL GLÜCK UND VOR ALLEM GESUNDHEIT!

Obmann Leo Dirnberger

gerhard hinterholzer

Bauschuttdeponie

Telefon 074 75/42 11

**Sand und
Schottergewinnung**

3362 Mauer, Öhling 102,

Telefon 074 75/32 27

ANTON DANNER

Sand- und Schotterwerk
Transportunternehmen

3362 Mauer-Öhling, Urlweg 12

Tel. 074 75 / 32 73

Pensionistenverband Mauer

Karl Wimmer

Bericht über den Herbst 1994

Unsere Oktoberfahrt führte uns nach Zwettl, Litschau und Weitra. 46 Personen nahmen daran teil. Nach einem guten Mittagessen besichtigten wir den Herrenteich in Litschau, weiter ging es nach Weitra, wo wir einen Stadtbummel machten, und zum Abschluß landeten wir in St. Valentin, um uns für das letzte Stück Heimfahrt zu stärken.

Die „Fahrt ins Blaue“ gestalteten wir nach Pregarten, um einen schafwollverarbeitenden Betrieb zu besichtigen, dann fuhren wir über Bad Zell, Grein nach Greinsfurth, wo wir zum Abschluß dieser Saison zu einem Abendessen einluden. Auch der Umtrunk kam nicht zu kurz!

Am 22. November hielten wir im Volkshaus Mauer wieder unser beliebtes „Kathrinikränzchen“, bei dem Vorsitzender Riegler 92 Pensionisten und Pensionistinnen begrüßen konnte, die aus Kematen (36 Teilnehmer), Greinsfurth, Amstetten, Hausmening und Mauer zu den Klängen des „Riegler-Duos“ bis 18.30 Uhr das Tanzbein schwingen. Diese Veranstaltung ist jedes Jahr sehr gut besucht und die Stimmung toll! Das Praktische dabei ist, daß die Teilnehmer, die nicht tanzen wollen, im Nebenraum schnapsen können.

30 Teilnehmer machten am 24. November eine Fahrt nach Wien, um bei einer Exkursion die Fa. Heindl (Schokoladewaren) zu besichtigen, die natürlich zur Weihnachtszeit sehr interessant war. Nach dem Mittagessen veranstalteten wir eine kleine Stadtrundfahrt und zum Abschluß ging es auf den Christkindlmarkt am Rathausplatz. Mit einem Heurigenbesuch in Weißenkirchen fand dieser Ausflug ein Ende.

Am 6. Dezember wurde bei Kaffee, Kuchen und einem Imbiß das Nikolofest gefeiert.

Da dies die letzte Ausgabe der MÖN in diesem Jahr ist, möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen, allen Pensionisten und Pensionistinnen für die Treue und Mitarbeit zu danken, weiters allen Firmen, den Geldinstituten und der geschätzten Geschäftswelt von Mauer-Oehling für die im abgelaufenen Jahr gewährte Unterstützung.

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Herrn Leopold Mayrhofer, 85 Jahre,
Frau Leopoldine Stöghofer, 85 Jahre,
Frau Hermine Brandstötter, 75 Jahre.

Wir betrauern:

Rosina Geimer, Emilie Herndl, Erwin Frantz.

ICH WÜNSCHE ALLEN MAUER-OEHLINGERN IN MEINEM UND IM NAMEN DES PV-MAUER FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND EIN PROSIT 1995!

Vorschau: Dienstag, 21. 2. 1995, Pensionistenschnas im Gsth. Bruckner, Mauer.

„Straßenbürgermeister“ Karl Wimmer 75 Jahre



Am 25. Oktober feierte „Straßenbürgermeister der Freunde der Sportplatz- und Eichenstraße“ Karl Wimmer seinen 75. Geburtstag. Abordnungen der jeweiligen Straßen gratulierten am darauffolgenden Montag ihrem Chef und überreichten ihm ein paar kleine Geschenke. Bei der anschließenden Feier gab der Jubilar aus seiner Gedichtesammlung einiges zum besten und weckte wieder alte Erinnerungen. Mit dem Versprechen, daß er noch einige Jahre das schwere Amt des „Straßenbürgermeisters“ ausüben werde, fand zu später Stunde diese Geburtstagsfeier ihren Abschluß.



Modischer Chic, elegant, bequem
Damen-, Herren- und Kinderschuhe
aus Ihrem SCHUHHAUS

Johann Furtlehner

3363 Ulmerfeld-Hausmening,
Bahnhofstraße 19, Tel. 0 74 75 / 23 82,
Hauptstraße 6, Tel. 0 74 75 / 24 56

KJ Mauer-Oehling



Von Hand zu Hand - von Herz zu Herz, unter diesem Motto veranstaltete heuer die KJ Mauer-Oehling eine Weihnachtsaktion für bosnische und kroatische Flüchtlinge. Um S 100,— konnte man in den Kaufhäusern Zeilhofer und Schneider oder nach den hl. Messen am Pfarrplatz einen Gutschein für ein Lebensmittelpaket erwerben.



Die Bevölkerung zeigte sich sehr spendefreudig, sodaß diese Aktion ein großer Erfolg wurde. Die KJ konnte ca. 240 Pakete mit Grundnahrungsmitteln packen.

Diese wurden am 10. Dezember am Bahnhof Amstetten in einen Waggon geladen und nach Slavonski Brod, einer Stadt an der Grenze zu Bosnien, geschickt. Dort leben 19.000 Flüchtlinge, die zum Großteil von der Caritas und von privaten Hilfsorganisationen betreut werden. Die KJ möchte sich auf diesem Weg noch einmal recht herzlich bei allen

bedanken, die mitgeholfen haben, das Leid dieser Ärmsten ein wenig zu lindern. Vielleicht können wir sie zu Weihnachten in unser Gebet einschließen und um Frieden für sie bitten. Helfen wir weiter mit dem Bewußtsein:

„Einer allein kann die Welt nicht in Ordnung bringen. Viele müssen sich zusammentun, um das sicherzustellen.“



Vorschau

Zum dritten Mal veranstalten am 14.1. 1995 die katholische Jugend und der Pfarrgemeinderat gemeinsam den Pfarrball. Ein großer Teil des Reinerlöses der verkauften Karten wird zugunsten der Renovierung des Jugendheimes verwendet werden. Dank unserer 24 Eintänzer, dem Glücksrad und der Mitternachtseinlage wird sich der Ball für hoffentlich zahlreiche Ballgäste zum Höhepunkt der Mauer-Oehlinger Ballsaison entwickeln. Zwei Neuheiten stehen ins Haus: nämlich, daß die Veranstaltung im Gsth. Bruckner stattfinden wird, und die HOFA's NEFFEN ihren Namen in NIGHT COMBO umbenannt haben.

Sie waren letztes Jahr noch nicht bei diesem einmaligen Ballereignis dabei? - Dann werden der Pfarrgemeinderat und die Jugend hoffentlich auch Sie heuer willkommen heißen können!

**EIN GEGNETES WEIHNACHTSFEST WÜNSCHT
DIE KJ MAUER-OEHLING**

Grossenberger

Inh. Josef Grossenberger

A-3362 MAUER-ÖHLING, NÖ.



STAHLBAU-MASCHINENBAU
Planung, Fertigung u. Montage v. Sonderkonstruktionen, mechanische Werkstätte, Wartung u. Reparatur v. Industrieanlagen, Blech- u. Stahl-Zuschneideservice, Behälterbau
Gießereierzeugnisse - GG, GGG, GS
Al, Sonderlegierungen
Tel. 07475/3288 - Fax DW 20

Spenden

Das Redaktionsteam dankt allen Spenderinnen und Spendern für die finanzielle Unterstützung der MAUER-OEHLINGER-NACHRICHTEN.

Ein herzliches Dankeschön einem anonymen Spender, der einen größeren Betrag überwiesen hat.

Freiwillige Spenden MÖN 1994:

Aigner Margarete, Mauer, Amstettnerstr. 42
 Alpenverein - Mauer
 Altoneder Engelbert, Oehling, Öhlermühle 36
 Amstler Johanna, Mauer, Veilchenstr. 38
 Barilits Hans HR, Oehling, Öhlermühle 10
 Bechyne Albert, Greinsfurth, Waidhofnerstr. 43
 Bichler Walter, Aschbach, Hauptmannsberg 2
 Bodenstein Elfriede, Mauer, Tulpenstr. 28
 Brandstätter Erich, Mauer, Westbahnstr. 7
 Brandstetter Franz, Mauer, Bahnhofstr. 4
 Bruckner Walter, Mauer, Sportplatzstr. 15
 Burghofer Alfred, Mauer, Siedlungsstr. 12
 Bürgl Ferdinand, Mauer, Brucknerg. 7
 Dammelhart Leopold, Ing., Mauer, Gladiolenstr. 8
 Dautinger Herbert, Greinsfurth, Ortsplatz 3
 Demel Heinrich, Neufurth, Am Sonnenweg 29
 Dendl Johann, Neufurth, Lindenstr. 2
 Dietl-Schuller Gertraud, Oehling 125
 Diridl Adolf, Amstetten, Ardaggerstr. 62
 Dobringer Hedwig, Mauer, Hauptplatz 17
 Dürr Leopold, Mauer, Amstettnerstr. 23
 Ebner Johann, Oehling, Kreuzing 47
 Eigner Franz, Mauer, Amstettnerstr. 29
 Eimer Maria, Mauer, Meierhofnerstr. 6
 Essmeister Brigitte, Lotto Toto, Mauer, Hauptstr. 8
 Ettl Hermine, Mauer, Dolichenusstr. 10
 Fehringer Franz, Dipl. Ing., Mauer, Bahnhofstr. 15
 Fischer Franz, Mauer, Bahnhofstr. 9
 Fukac Gerald, Prof., Mauer, Gobetsmühle 4
 Furian Josef, Mauer, Sportplatzstr. 18
 Furtner Manfred, Mauer, Spiegelsberg 19
 Fusko Rozsi, Amstetten, Ardaggerstr. 55
 Fuxbauer Josef, Mauer, Hauptstr. 25
 Führicht Elisabeth, Mauer, Brucknerg. 1
 Gaisbauer Alfred, Oehling, Öhlermühle 6
 Gassner Franz, Mauer, Siedlungsstr. 1
 Geiblinger Werner, Gallneukirchen, Spattendorf
 Gölis Margarete, Mauer, Hauptstr. 10

Groissberger Johanna, Zeillern, Hörsdorf 89
 Grossenberger Hilde, Oehling 123
 Gruber Ernst, Mauer, Kirchwegstr. 4
 Gruber Ferdinand, Oehling 114
 Gschmeidler Josefine, Mauer, Amselstr. 3
 Gschößmann Adalbert, Mauer, Westbahnstr. 62
 Gutjahr Franz, Waidhofen/Y, Fichtenweg 4
 Haberfehlner Josef, Mauer, Römerstr. 21
 Hadersböck Johann, Mauer, Hauptplatz 18
 Halbmayr Friedrich, Mauer, Galtberg 7
 Haselsteiner Josef, Mauer, Hausmeningerstr. 2
 Hauser Johanna, Neufurth, Föhrenstr. 5
 Havel Walter, Mauer, Amstettnerstr. 2a
 Helnwein Berta, Mauer, Bahnhofstr. 1
 Himmelbauer Anita, Oehling 2
 Hinterholzer Maria, Oehling 14
 Hintermayr Fritz, Mauer, Westbahnstr. 14
 Hinterleitner Theresia, Oehling, Moosberg 30
 Hinterholzer Franz, Zeillern, Hörsdorf 228
 Hochstätter Simon, Mauer, Hauptplatz 17
 Hofer Hermine, Mauer, Lilienstraße 10
 Horvath Engelbert, Mauer, Bahnhofstr. 1
 Horvath Antonia, Mauer, Bahnhofstr. 1
 Hosner Johann, Mauer, Tulpenstr. 18
 Höllersberger Anna, Mauer, Winkling 4
 Jainecker Gerhard, Amstetten, Wickenburgstr.
 Jetzinger Franz, Oehling, Am Aubauernberg 20
 Käfer Rosa, Mauer, Hauptplatz 16
 Käferböck Rudolf, Mauer, Sportplatzstr. 20
 Katzengruber Herbert, Bgm., Amstetten
 Kappelmüller Franz, Amstetten, Heimgasse 6
 Kirner Helga, Kirchberg a.W., Otterthal 126
 Klem Karl, Mauer, Spiegelsberg 8
 Klem Leopold, Dr., Mauer, Hauptstr. 17
 Klinger Johann, Neufurth, Werksiedlungsstr. 11
 Knoll Josef, Mauer, Amselstr. 7
 Koblinger Josef, Pasching, Liebigstr. 8
 Koblinger Maria, Mauer, Zellerstr. 12
 Koppatz Josef, Mauer, Kirchwegstr. 7
 Koppendorfer Josefa, Oehling 44
 Korn Agnes, Mauer, Bergstr. 3
 Königsberger Inge, Mauer, Siedlungsstr. 8
 Kremser Leopold, Mauer, Amstettnerstr. 4
 Kurka Birgit, Mauer, Amstettnerstr. 21
 Leitgeb Josef, Mauer, Amstettnerstr. 87
 Lemberger Karl, Dr., Amstetten, Wassering 57

**Der Top-Dampfreiniger
 für Haushalt, Gewerbe & Umwelt
 Reinigen ohne Chemie
 Unverbindliche Vorführungen**

Vertrieb & Reparatur	Telefon
Maria Mader	07475/3791
Haumeningstr. 14,	07475/4410
3362 Mauer	Geschäft Fax: 07475/6494

DYVA
2000
elektronic

Spenden

Leonhartsberger Franz, Mauer, Hauptstr. 14
 Lindenhofer Agnes, Mauer, Hauptstr. 9a
 Lindner Berta, Oehling 122
 Litzellachner Josef, Mauer, Spiegelsberg 6
 Mayerhofer Franz, Wien, Margaretengürtel 138
 Mayerhofer Leopold, Mauer, Urlweg 36
 Mayrhofer Ernst, Oehling, Am Aubauernberg 16
 Meißl Erich, Ing., Oehling 24
 Mohr Josefa, Mauer, Sportplatzstr. 4
 Mühlberger Franz, Aschbach, Kleinkienberg 1
 Muttenthaler Franz, Mauer, Amstettnerstr. 27
 Nagelstraßer Karl, Mauer, Hausmeningerstr. 12
 Niederl Theodor, Mauer, Hauptplatz 17
 Nowak Karl, Mauer, Hauptstr. 13
 Offenthaler Gerhard, Mauer, Hauptstr. 2
 Ossmann Peter, Mauer, Hauptplatz 14
 Pesek Herta, Mauer, Hauptstr. 22
PFARRAMT OEHLING
 Pfisterer Peter, Mauer, Amstettnerstr. 111
 Pfligl Gerhard, Dr., Mauer, Hauptstr. 5
 Pfligl Franz, Oehling, Öhlermühle 26
 Pickl Gertraud, Mauer, Sportplatzstr. 18
 Pilsinger Ludwig, Hieflau, Kirchbichl 25, Stmk.
 Plank Anton, Oehling 128
 Pogatzetz Albin, Mauer, Hausmeningerstr. 8
 Pointner Friederike, Mauer, Amstettnerstr. 91
 Pointner Wäscherei, Mauer, Dieselstr. 12
 Pöschl Erika, Oehling, Öhlermühle 18
 Pospischil Anna, Mauer, Meierhofnerstr. 14
 Prüller Johann, Mauer, Sportplatzstr. 20
 Raderbauer Alois, Mauer, Westbahnstr. 4
 Rafetseder Franz, Mauer, Pilsing 7
 Reichebner Wilhelm, Dr., Baden, Pötscherg. 51
 Reichel Elfriede, Mauer, Hauptplatz 15
 Reichel Franz, Mauer, Hauptplatz 12
 Reichweger Franz, Oehling, Urltal
 Reitbauer Josef, Oed 72
 Riegler Friedrich, Mauer, Zellerstr. 7
 Rigler Otto, HR, Amstetten, Ardaggerstr. 55
 Roll Helfried, Oehling, Öhlermühle 23
 Sailer Ottilie, Mauer, Sportplatzstr. 2

Sandler Rudolf, Mauer, Amselstr. 8
 Saunarunde Mauer
 Schachverein Mauer-Oehling
 Schatra Josefa, Mauer, Hauptstr. 20
 Schauer Maria, Mauer, Amselstr. 9
 Schirmann Stefan jun., Mauer, Hausmeningerstr. 20
 Schirmann Stefan sen., Mauer, Hausmeningerstr. 20
 Schirmer Johann, Mauer, Meierhofnerstr. 7
 Schlöglhofer Karl, Aschbach, Hauptmannsberg 1
 Schmid Friedrich, Greinsfurth, Furtherstr. 4
 Schneider Stefanie, Mauer, Hauptstr. 40
 Schoder Josef, Mauer, Pilsing 2
 Scholz Maria, Mauer, Hausmeningerstr. 10
 Schubert Peter, Mauer, Zellerstr. 9
 Schuller Robert, Mauer, Spiegelsberg 3
 Snack Point, Mauer, Voralpenstr.
 Spindelberger Leopold, Oehling 12
 Steindl Inge, Neufurth, Kindergartenstr. 39
 Steinkellner Johann, Mauer, A.Forstnerstr. 3
 Stix Hermann, Mauer, Sportplatzstr. 9
 Stix Julianna, Mauer, Hausmeningerstr. 76
 Streisselberger Franz, Mag., Wien
 Swoboda Wilhelm, Dir., Krems, N.Ö.
 Thiel Manfred, Oehling, Haabergstr. 22
 Tremetzberger Gerhard, Mauer, Sportplatzstr. 11
 Uiberlacker Johann, Mauer, A.Forstnerstr. 5
 Wagner Leopold, Mauer, Sportplatzstr. 12
 Waser Johann, Mauer, Zellerstr. 2
 Weigl Karl, sen., Mauer, Brucknergasse 3
 Weinfurter Alfred, Reg. R., Mauer, Sportplatzstr. 1
 Wenger Maria, Mauer, Amstettnerstr. 11
 Wierani Christian, Mauer, Hauptplatz 15
 Wolf Theresia, Mauer, Urlweg 54
 Zehetgruber Franz, Mauer, Zellerstr. 5
 Zehetgruber Franz, Mauer, Meierhofen 1
 Zehetgruber Johanna, Salzburg, Naumanng. 6
 Zeiner Elfriede, Mauer, Sportplatzstr. 13
 Zierfuss Leopold, Mauer, Tulpenstr. 4

DANKE

UHREN SCHMUCK

STADLBAUER

Ges.m.b.H.

Hauptstraße 1, Tel. 07475/3129
 3362 MAUER bei Amstetten

AUTOROLAND

GRANZER

KEINE PLATZMIETE!
LASSEN SIE IHR AUTO VON UNS VERKAUFEN!
ABSOLUT KOSTENLOS!

Voralpenstraße 2
 3362 Mauer/Amstetten
 Tel. + Fax: 07472/68068

Neue Funk-Tel Nr.: 0663/820054



Freiwillige Feuerwehr Mauer-Oehling

Feuerwehrausflug



Am 24. September fand unser diesjähriger Feuerwehrausflug statt. Die Reise ging diesmal nach Passau. Unter der Leitung von Andreas Halbmayr und Feuerwehrkurat Mag. Leopold Steininger besichtigten wir unter anderem den malerischen Stadtkern und die Donaupromenade. Am späten Nachmittag bestiegen alle Mitreisenden ein Tanzschiff, auf dem uns die durch das Sommerfest bestens bekannte Band „Die Hoadalumpen“ aufspielten. Bei Wein und Tanz waren alle der Meinung, daß es auch heuer wieder ein gelungener Ausflug war.

Einsätze



Das tragische Ableben der Familie Huber aus Aschbach, Göstling 11, warf ihre dunklen Schatten auch auf Öhling. Um 21.05 Uhr des 12. Oktober wurde die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen. Beim Eintreffen erkannten wir, daß es sich um einen schrecklichen Verkehrsunfall handelt. Die als erste eintreffenden Feuerwehrmänner und Passanten versuchten, den regungslosen Fahrzeuglenker bis zum Eintreffen des Notarztes noch wiederzubeleben. Es war auch zu erkennen, daß der Verunfallte durch den beim Anprall an die Mauerecke zurückgeschobenen Motor mit den Füßen eingeklemmt war. Es mußte das Autodach mit den hydraulischen Bergwerkzeugen entfernt werden. Das Dach wurde abge-

schnitten und danach mit dem Spreizgerät das Fahrzeug auseinandergedrückt, sodaß der Verunglückte von der nun eintreffenden Mannschaft des Notarztwagens geborgen werden konnte. Während der Arbeiten wurde auch eine Pumpgun gefunden und der Gendarmerie übergeben. Die volle Tragweite dieses Ereignisses konnten wir erst um 23.00 Uhr nach Eintreffen des an diesem Abend diensthabenden Arztes aus Aschbach erfahren.



Inspizierung

Am 26.11. fand die diesjährige Inspizierung durch Abschnittsbrandinspektor Radinger aus Seisenegg statt. Bei diesem Anlaß verabschiedete sich HR Dipl. Ing. Peter Kunerth aus seiner Funktion als Bürgermeister und bedankte sich bei der Feuerwehr für die gute Zusammenarbeit. Er versprach, bei Veranstaltungen in der Gemeinde weiterhin anwesend zu sein. Danach stellte sich Anton Zeiner als Nachfolger für das Bürgermeisteramt vor. Wir hoffen, auch von ihm den Erfordernissen entsprechend unterstützt zu werden.

Feuerweherschule Tulln

Vom 28.11. bis 02.12. besuchten die Feuerwehrmänner Josef Hinterleitner und Michael Rosenberger den Gruppenkommandantenkurs in der Feuerweherschule Tulln mit sehr gutem Erfolg.

Rück- und Vorschau

1994 wurden von den Feuerwehrmännern 7039 freiwillige Arbeitsstunden geleistet. Davon entfallen 3000 Stunden auf die Jugendarbeit.

1995 findet kein Feuerwehrball mehr statt.

Für 1995 ist der Einbau neuer Garagentore geplant. Aufgrund des Einbaues einer Heizung im Feuerwehrhaus müssen aus Energiespargründen isolierte Garagentore einbaut werden.

DIE FREIWillIGE FEUERWEHR WÜNSCHT IHNEN ZU DEN BEVORSTEHENDEN FEIERTAGEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR.

Telefonverzeichnis

Telefonnummern, die noch nicht im amtlichen Telefonbuch 1994/95 enthalten sind:

Nummer

- 6674: Atzenhofer Friedrich, Oehling 40
 6655: Baumaschinen Börse, Mauer, Galtberg 20
 6533: Fasching Rosa, Mauer, Diplomatenstr. 15
 3920: Gamper Werner, Mauer, Amstettnerstr. 23
 *61564: Garnie Theresia, Mauer, Veilchenstr. 12
 6728: Gruber Leopoldine, Hausmeningerstr. 58
 6664: Grund Andreas, Oehling, Friedhofstr. 10
 *68717: Gschosmann Dietmar, Mauer, Lilienstr. 2
 6566: Hackermüller Rosa, Oehling 104
 6496: Hauser Bianca, Mauer, Hausmeningerstr. 8
 4031: Hinterholzer Ernestine, Diplomatenstr. 16
 6738: Holzner Manuela, Oehling 25
 6490: Huber Franz jun., Oehling, Öhlermühle 25
 6470: Keller Barbara Dr., Mauer, Winkling 6
 6726: Kratschmar Helma, Oehling, Friedhofstr. 8
 6678: Lindenhofer Franz, Hausmeningerstr. 14
 6494: Mader Maria, Mauer, Hauptstr. 25
 6687: Nader Regina, Oehling Friedhofstr. 12a
 6732: Nisandzic Gordana, Amstettnerstr. 2
 6582: Nowak Rosa, Mauer, Hauptstr. 28
 4073: Öz Beytullah, Oehling, Öhlermühle 18
 4017: Pfleger Andreas, Mauer, Siedlungsstr. 3
 6670: Pregartsbauer Hildegard, Hausm. Str. 12
 6668: Renner Jörg, Oehling, Friedhofstr. 22
 6689: Schlemmer Marianne, Friedhofstr. 9
 6729: Schörghuber Herbert, Friedhofstr. 17
 3629: Schuller Helmut, Mauer, Anemonenstr. 10
 6341: Suda Reinhard, Mauer, Hausmeningerstr. 8
 6735: Teufl Thomas, Oehling, Friedhofstr. 12
 6374: Thoma Kurt, Oehling, Uraltal 9
 6688: Tischler Günter, Oehling, Friedhofstr. 14
 6677: Winninger Christine, Hausm. Str. 12
 *66643: Wurz Maria, Mauer, Amselstr. 1

*Amstettner Vorwahl 07472



Geschenke für jeden Anlaß!
Brigitta Höller

Gewürz- und
 Seidenblumenbinderei
3362 Mauer
 Kirchwegstraße 1
 Tel. 0 74 75 / 37 03

Veranstaltungen & Termine

27. 12 bis 30. 12.: Kinderschikurs der UNION
 Mauer-Oehling
 31. 12. 1994: Silvesterparty mit Life-Musik im
 UNO-PUB Höller
 31. 12. 1994: Kinderfreunde, Silvesterfeier, Volks-
 haus Mauer
 7. 1. 1995: ÖVP-Ball, Gsth. Bruckner, Mauer
 14. 1. 1995: Christbaumabholaktion in Mauer
 14. 1. 1995: Pfarrball, Gsth. Bruckner, Mauer
 15. 1. 1995: UNION Schirennen in Hollenstein,
 Königsberg
 21. 1. 1995: UNION-Gschnas in der Turnhalle
 Mauer
 4. 2. 1995: CLUB 89 Kindermaskenball, Gsth.
 Bruckner, Mauer
 18. 2. 1995: SPÖ-Gschnas im GH Bruckner,
 Mauer
 21. 2. 1995: Senioren-Gschnas d. PV-Mauer im
 GH Bruckner, Mauer
 26. 2. 1995: Faschingsumzug der UNION Mau-
 er-Oehling
 28. 2. 1995: Bratwürstl- u. Surbratenschmaus
 im GH Asanger, Uraltal
 19. 3. 1995: Gemeinderatswahl, siehe MÖN
 Seite 6

Wichtige Termine

23. 12. 1994: Papiertonnenentleerung in Oehling
 29. 12. 1994: Papiertonnenentleerung in Mauer
 8. 2. 1995: Problemstoffsammlung im Bauhof
 Mauer, ab 16.00 Uhr
 17. 2. 1995: Papiertonnenentleerung in Oehling
 24. 2. 1995: Papiertonnenentleerung in Mauer
 3. 4. 1995: Sperrmüllabfuhr in Mauer
 14. 4. 1995: Papiertonnenentleerung in Oehling
 19. 4. 1995: Papiertonnenentleerung in Mauer
 15. 5. 1995: Problemstoffsammlung in Oehling
 17. 5. 1995: Problemstoffsammlung in Waldheim,
 Veilchenstr.
 22. 5. 1995: Sperrmüllabfuhr in Oehling

Unterstützende Firmen

Liebe Leserinnen und Leser der MÖN!

Nachstehend führen wir in alphabetischer Reihenfolge alle Betriebe von Mauer, Oehling und Umgebung an, die es durch Inserateneinschaltungen ermöglichen, daß die MÖN im heurigen Jahr 1994 viermal an Sie gratis zugestellt werden konnte.

Fa. Aiginger Franz, Autohaus, Neufurth
 Fa. Amstler-Zarl, Ges.n.b.R., Tischlerei, Oehling
 Fa. Asanger Anna, Gasthaus, Oehling
 Fa. Brandstetter Rupert, Rauchfangkehrer, Mauer
 Fa. Bruckner Martin, Gasthaus-Pizzeria, Mauer
 Fa. Danner Anton, Transporte, Mauer
 Fa. Ertl Manfred, Wintergärten, Amstetten
 Fa. Ertl Josef, Isolierglaswerk, Mauer
 Fa. Essmeister Brigitte, Lotto-Toto, Mauer
 Fa. Froschauer, Elektro, Mauer
 Fa. Fuchsberger, Fliesen u. Ofenbau, Mauer
 Fa. Furtlehner Johann, Schuhhaus, Hausmening
 Fa. Grabmaier Karl, Gärtnerei, Hausmening
 Fa. Granzer Roland, KFZ-Handel, Mauer
 Fa. Grissenberger Walter, Frisiersalon, Mauer
 Fa. Grossenberger, Maschinenbau, Oehling
 Fa. Haberhauer Friedrich, Spenglerei, Mauer
 Fa. Haberhauer Wolfgang, Dachdeckerei, Mauer
 Fa. Haider, Mag., Ing., Fertighäuser, Winklarn
 Fa. Haumer Harald, Mag., Finanzberatung, Amstetten
 Fa. Hinterholzer Gerhard, Transporte, Oehling
 Fa. Hochleitner, Fleischhauerei, Amstetten
 Fa. Höller Brigitta, Kunsthandwerk, Mauer
 Fa. Höller Johann, UNO-Pub, Mauer
 Fa. Kammleitner Karl, Installation, Mauer

Fa. Kaufmann, HIFI, Mauer
 Fa. Kern Christa, Frisiersalon, Mauer
 Fa. Kern, Ges.m.b.H, Bauunternehmen, Mauer
 Fa. Leiner, Ges.m.b.H., Möbelhaus, Mauer
 Fa. Leitner, Bauunternehmen, Neufurth
 Fa. Mader Maria, Dampfreinigung, Mauer
 Fa. Nowak Rosa, Papierwaren, Mauer
 Fa. Oberleitner, Maschinen, Amstetten
 Fa. Pfleger Ing.Alois, Energiesysteme, Oehling
 Raiffeisenkasse Mauer-Oehling
 Fa. Schneider Ulrike, Kaufhaus, Mauer
 Fa. Seeberger Jürgen, Bäckerei, Mauer
 Fa. Senker, Autohaus, Amstetten
 Sparkasse der Stadt Amstetten, Filiale Mauer
 Fa. Stadlbauer Friedrich, Juwelier, Mauer
 Fa. Stadler Hans, Reifendienst, Mauer
 Fa. Wadl, Pelze, Hütte, Leder, Amstetten
 Fa. Zeilhofer Hans, Kaufhaus, Mauer
 Fa. Zeidlhofer Klaus, Maschinenbau, Mauer

Alle diese FIRMEN, BETRIEBE UND
 GESCHÄFTE WÜNSCHEN ALLEN BEWOHNERN
 VON MAUER-OEHLING UND UMGEBUNG
 EIN RECHT FROHES, GESEGNETES
 WEIHNACHTSFEST UND VIEL GLÜCK, ERFOLG
 UND VOR ALLEM GESUNDHEIT IM NEUEN
 JAHR 1995!



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

Michaela Hinterholzer, Oehling 102, 3362 Mauer
 Karl Zehetgruber, Eichenstraße 3, 3362 Mauer.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bruno Ertl, Michaela Hinterholzer, Andrea Pospischil,
 Karl Schönlechner, OSR Hans Schubert, Friedrich
 Schuster und Karl Zehetgruber

Für Spenden: Konto 3.800.117 Raika Amstetten-Ybbs,
 Bankstelle Mauer-Oehling

DAS REDAKTIONSTEAM DER
 MAUER-OEHLINGER NACHRICHTEN
 WÜNSCHT IHNEN,
 LIEBE LESERINNEN UND LESERN,
 EIN FROHES UND BESINNLICHES
 WEIHNACHTSFEST
 UND VIEL GESUNDHEIT UND ERFOLG
 FÜR 1995.